

SÄTZCHEN

Hsg. Klaus-Jürgen Bauer

EDITION **MARLIT**

Klaus-Jürgen Bauer

SÄTZE ÜBER SÄTZCHEN

ich lese.

ich lese, was Zeitungen betrifft, auf eine ungewöhnliche Art.

Zeitungen sind für mich erst dann konsumierbar, wenn sie etwas abgelegen haben, so wie Schinken in einer Rauchkammer. Sie müssen erst den Hautgout des Hektischen, Schnellen, Hechelnden verlieren, um für mich nicht mehr toxisch zu sein. ich lese daher meine abgelegenen Zeitungen auf folgende Art:

Die Zeitung wird, wenn ihre Zeit gekommen ist, durchgeblättert. Alles, was mir von Interesse erscheint, wird herausgerissen und kommt auf einen Stoß. Der Rest wird entsorgt. Die herausgerissenen Artikel wiederum müssen nun einen weiteren Warteprozess durchlaufen. Gelesen werden diese Texte auf Bus- und Bahnfahrten, also in Zeiten kontemplativer Gelassenheit. Das Meiste wird danach endgültig weggeworfen. Einige wenige Artikel hebe ich allerdings auf.

im Laufe der letzten Jahrzehnte ist auf diese Art ein umfassendes und unsortiertes Archiv zu Themen der Architektur, Kunst, Archäologie, Immobilienwirtschaft, europäischen Geschichte und des Wirtschaftslebens entstanden. Dieses Archiv lagere ich in riesigen Ladenschränken, die ursprünglich aus einer Fabrik in Westdeutschland stammen. Über 50 hölzerne Schubladen mit schwarzem Blechgriff voller Unsortiertem, Vermischtem, interessantem. Ich bin in den vergangenen Jahren solcherart schleichend zum Ladenhüter meines Lebens geworden.

Einigen wenigen Artikeln entnehme ich *Sätzchen*. Diese sind dann im wahrsten Sinn des Wortes *aus dem Zusammenhang gerissen*. Meistens trenne ich sie aus dem Artikel heraus, sorgfältig an den Rändern der Bedeutung entlangreißend. Der jeweilige Autor der *Sätzchen* geht in diesem Moment übrigens verloren. Dies geschieht nicht aus Respektlosigkeit gegenüber der Autorenschaft, sondern ganz im Gegenteil. Durch die Erratisierung eines *Sätzchens* verlieren alle wesentlichen Eigenschaften wie Kontext oder Autorenschaft ihre Bedeutung. Übrig bleibt die Wucht eines Satzes, einer einmaligen Formulierung, unerwartet, nicht nachvollziehbar, zu Herzen gehend.

• • • • •

Seit gut zwanzig Jahren publiziert der Architekt und Architekturtheoretiker Klaus-Jürgen Bauer in österreichischen und internationalen Medien Texte zur zeitgenössischen Architektur. Im vorliegenden Band findet man allerdings keine Architektur, sondern „Sätzchen“. Es handelt sich um architektonisch angeordnete, ungewöhnliche und zum Nachdenken anregende Kleinodien der Sprache, Fundstücke des aufmerksamen Zeitungslesers KJB, verbale Pretiosen eines klassischen Archives.

„ES GIBT SEHR VIELE MENSCHEN,
DIE UNGLÜCKLICHER SIND ALS DU.
DAS ZU WISSEN, GEWÄHRT ZWAR
KEIN DACH, DARUNTER ZU WOHNEN.
ALLEIN SICH BEI EINEM SCHAUER
DARUNTER ZU RETIRIEREN, IST DAS
SÄTZCHEN GUT GENUG.“

GEORG CHRISTOPH LICHTENBERG

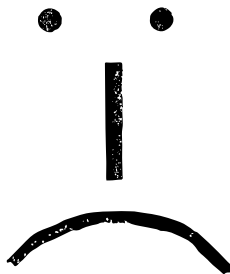
A high-contrast, black and white photograph of a ship's hull. The upper portion of the image shows a light-colored metal structure with two rows of rectangular portholes. Below this, a dark, heavily riveted section of the hull is visible. The text "UND LOS!" is superimposed in white on the dark, riveted area.

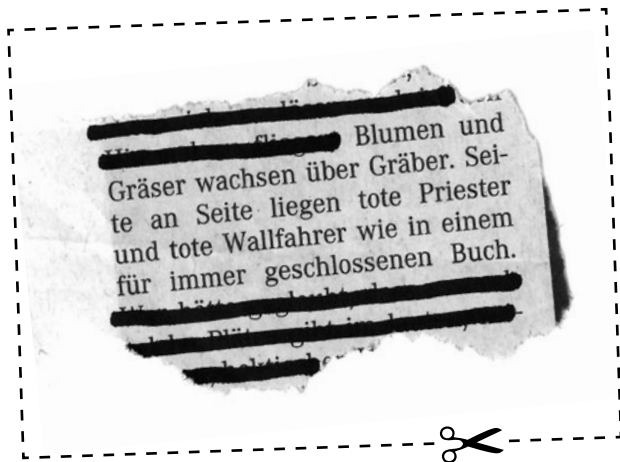
UND LOS!

ES IST

. Es ist ärgerlich, wenn man seine Hose überlebt.«

ÄRGERLICH







~~men, „No country for old~~

no OLD MEN!



Er hat sechs Bücher über
die Steinzeit-Ernährung geschrieben und
betreibt die Webseite urgeschmack.de.



~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~
Bevor ich bei einem Date über
mein Horoskop plaudere, hole
ich mir lieber eine Katze aus dem
Tierheim.“ ~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~





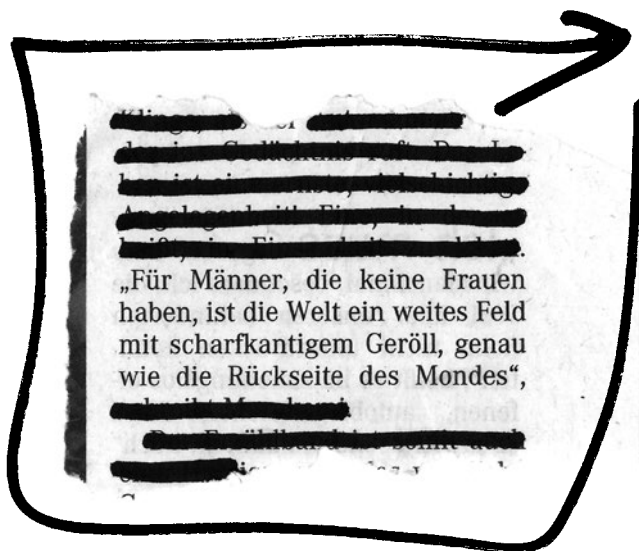
D

„Wenn ich jetzt sterbe, dann
kann ich damit leben“,

EXTRA FLEISCHLOS

„Mit der fleischlosen Extrawurst sprechen wir Vegetarier an“





[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED] „Life ain't shit, but a big vagina.“ All das
zu einem muskulösen G-Funk-Bass, der einen unwiderstehlichen
Fluss treibt, der in der nur scheinbar eskapistischen Formel
mündet: „We want the funk.“ [REDACTED]
[REDACTED]





Der Hausherr war nicht nur gelehrt, er amüsierte sich auch über den schönen Schein, den er geschaffen hatte.

Seine Besucher in Strawberry Hill mahnte er: „Tretet leise auf! Ihr tretet auf meine Träume!“¹

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

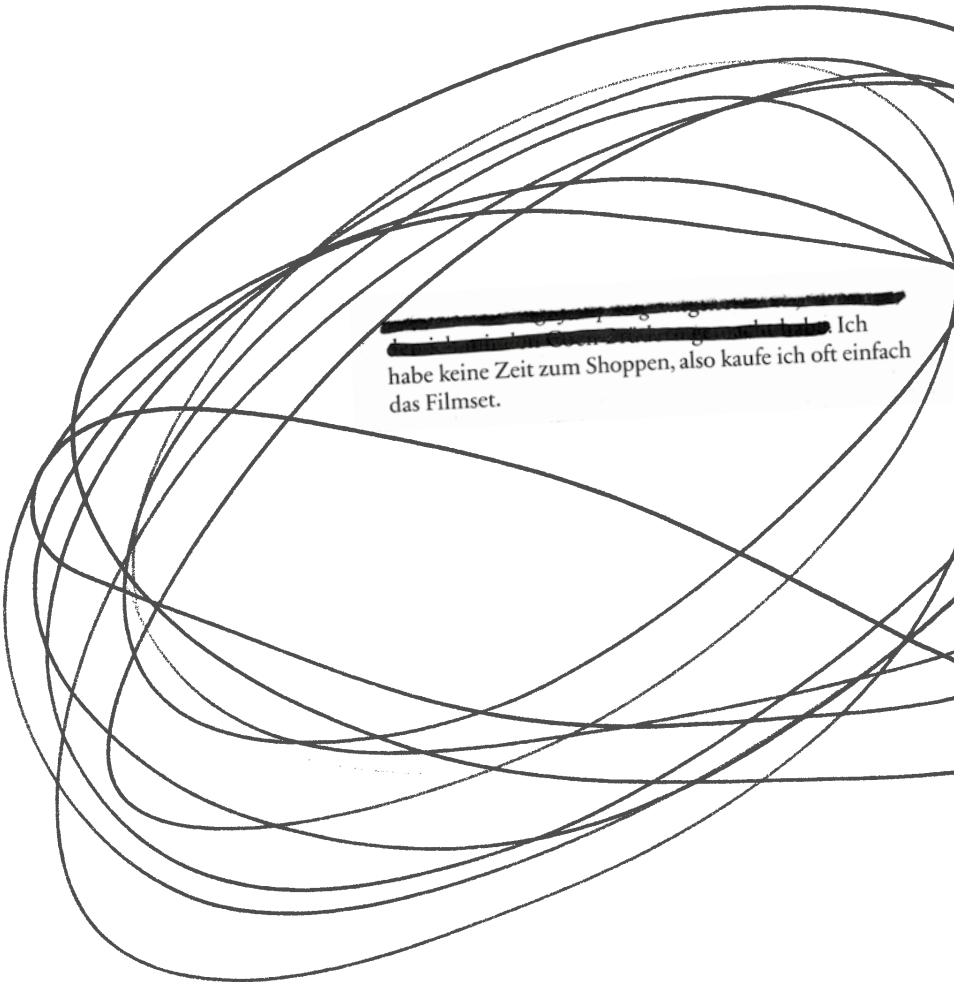
„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“

„Wer sich nicht ruiniert, aus dem wird nichts.“



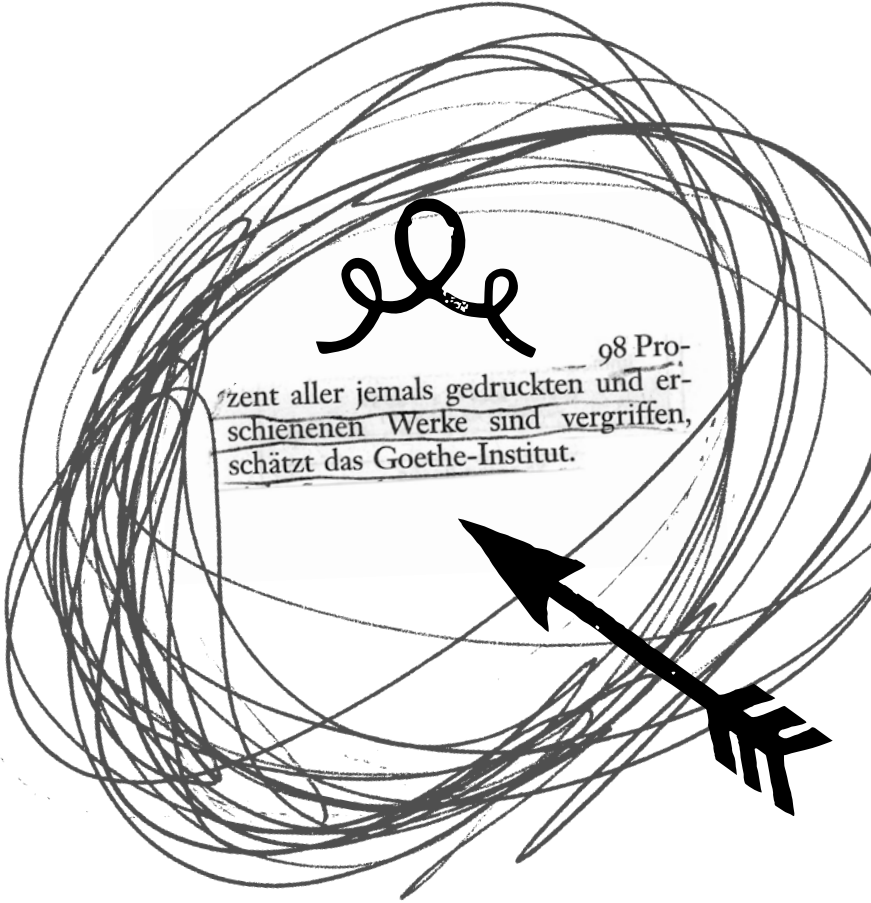


~~Ich habe keine Zeit zum Shoppen, also kaufe ich oft einfach das Filmset.~~

EINFACH NUR ...

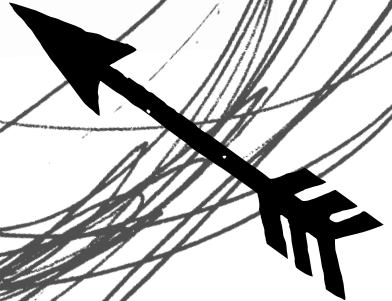
Einfach nur da sein zählt zu
meinen Hauptaufgaben hier oben.





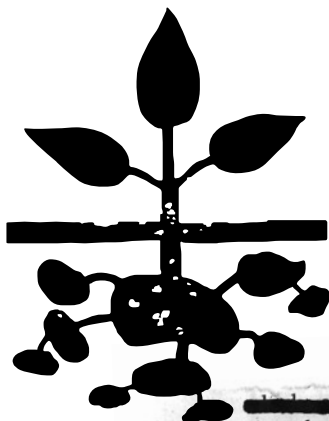
el

98 Pro-
zent aller jemals gedruckten und er-
schienenen Werke sind vergriffen,
schätzt das Goethe-Institut.





Die Skulptur des alten Paares ist
so realistisch, dass ein Security aufpasst, dass ihnen
niemand auf die Zehen tritt.



Künftig braucht der Bundes-
kanzler einen Geländewagen, um ins Kanzler-
amt zu kommen.

LIEBE WIENER ...

Lieber in Berlin unter Wienern als in Wien unter Kremsern

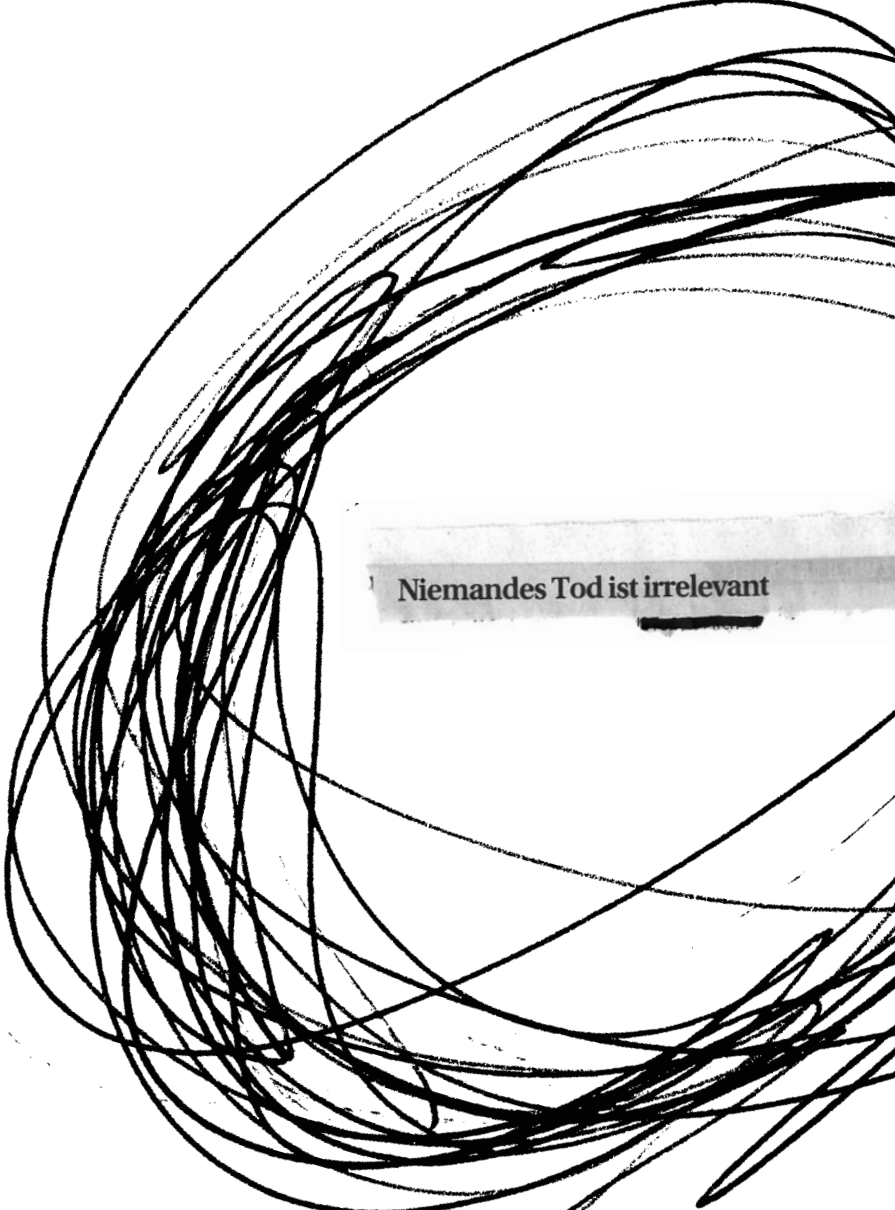


TICK TACK
TICK TACK
TICK TACK

Setzen Sie sich selbst unter Zeitdruck!

~~Größe ist für mich kein Thema. Olé!~~

~~Interdisziplinäre Teamarbeit ist ein Muss!~~

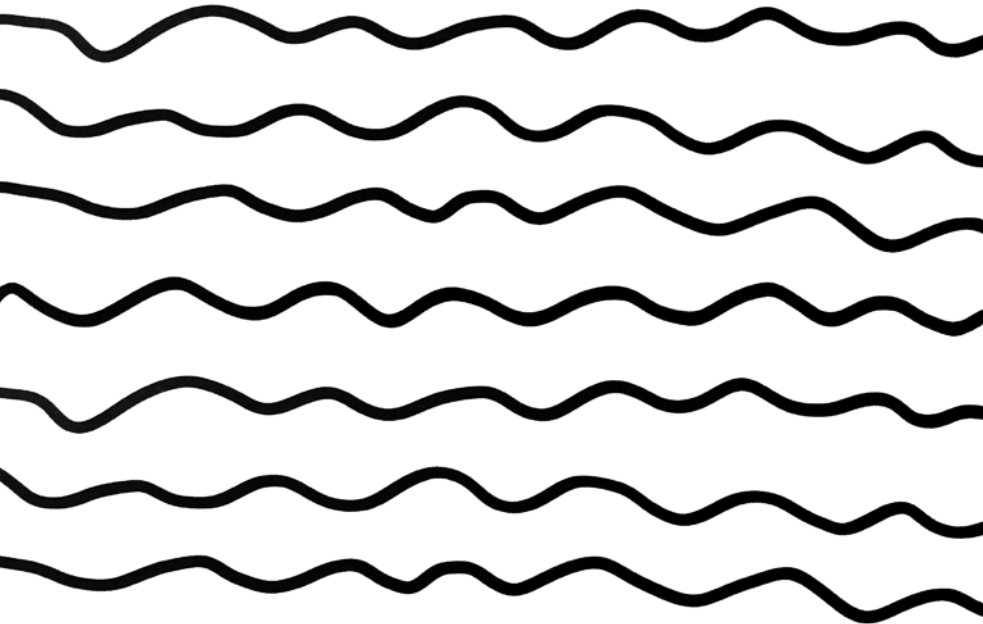


Niemandes Tod ist irrelevant



Wir haben ein Haus gesucht
und dabei furchtbare Dinge gese-
hen. ~~Wir wollten...~~

Man denke
nur an Kafkas Eintrag vom 2.
August 1914: „Deutschland hat
Rußland den Krieg erklärt. Nach-
mittags Schwimmschule.“



Ich und meine Norf...
...
...
... Die Finnen sagen auch gern:

„Ab 30 Grad unter null wird es beim Joggen etwas unangenehm mit dem Atmen.“

BRRRRRR...



Wenn du es mit 29 nicht machst, dann machst du es auch mit 40 nicht.
[Redacted]
[Redacted]
[Redacted]

Wenn sich die Chance für ein Investment ergibt und du machst es mit 29 nicht, dann machst du es auch mit 40 nicht.





Was
kaum jemand mehr weiß: Puppenspiel
war ein Hochschulstudium in der DDR.

Die Puppenspielgruppe der
Hochschule für Musik und
Theater in Chemnitz
hat sich bei einem
Kongressgespräch
über
die
Puppenspielgruppe
in Chemnitz

NIENTE

NADA

NIX

Ich kaufe fast nichts.

NOTHING

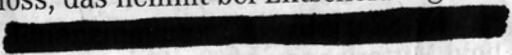


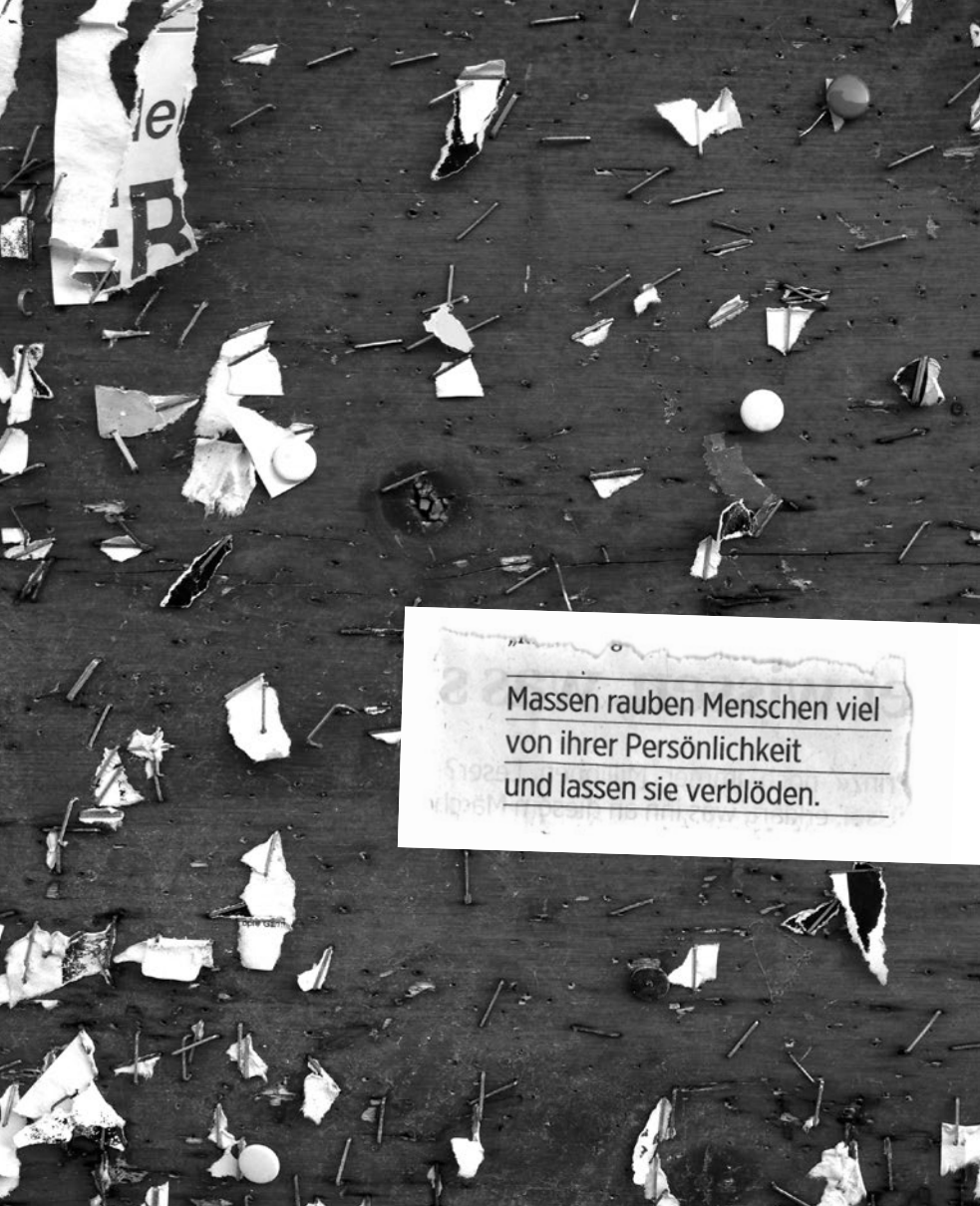
Wir erleben
grad die vielleicht größte Kri-
se der Nachkriegszeit, und
niemand weiß, was man ge-
nau tun soll. Das sind die Kaba-
rettisten zirka genauso ratlos
wie die Installateure.



STAAT

„Der Staat ist ein bewegungsloser
Koloss, das hemmt bei Entscheidungen.“

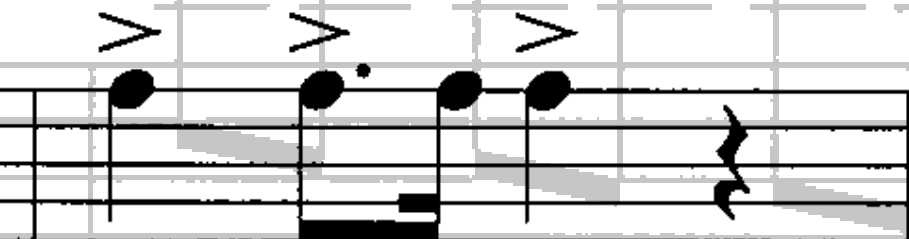




Massen rauben Menschen viel
von ihrer Persönlichkeit
und lassen sie verblöden.

...alt ...
...
... „In China gibt es
keinen Urlaub“, ...
...
...
...
...

OJE

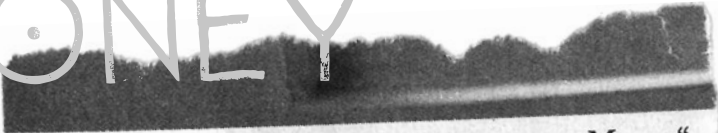


Was soll das
sein?

„Nicht einmal die Volksschullehrer
müssen heute mehr Blockflötespielen
können. Macht mir Sorge.“



MONEY
MUNETEN
MONEY
MONEY



„Ich bin in die größte Falle meines Lebens getappt: Money.“ –



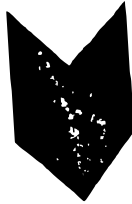
„Als ich aus diesem Flugzeug stieg, war am Flughafen die ganze Via Veneto versammelt, um meine neue Nase anzuschauen.“

2

HERREN

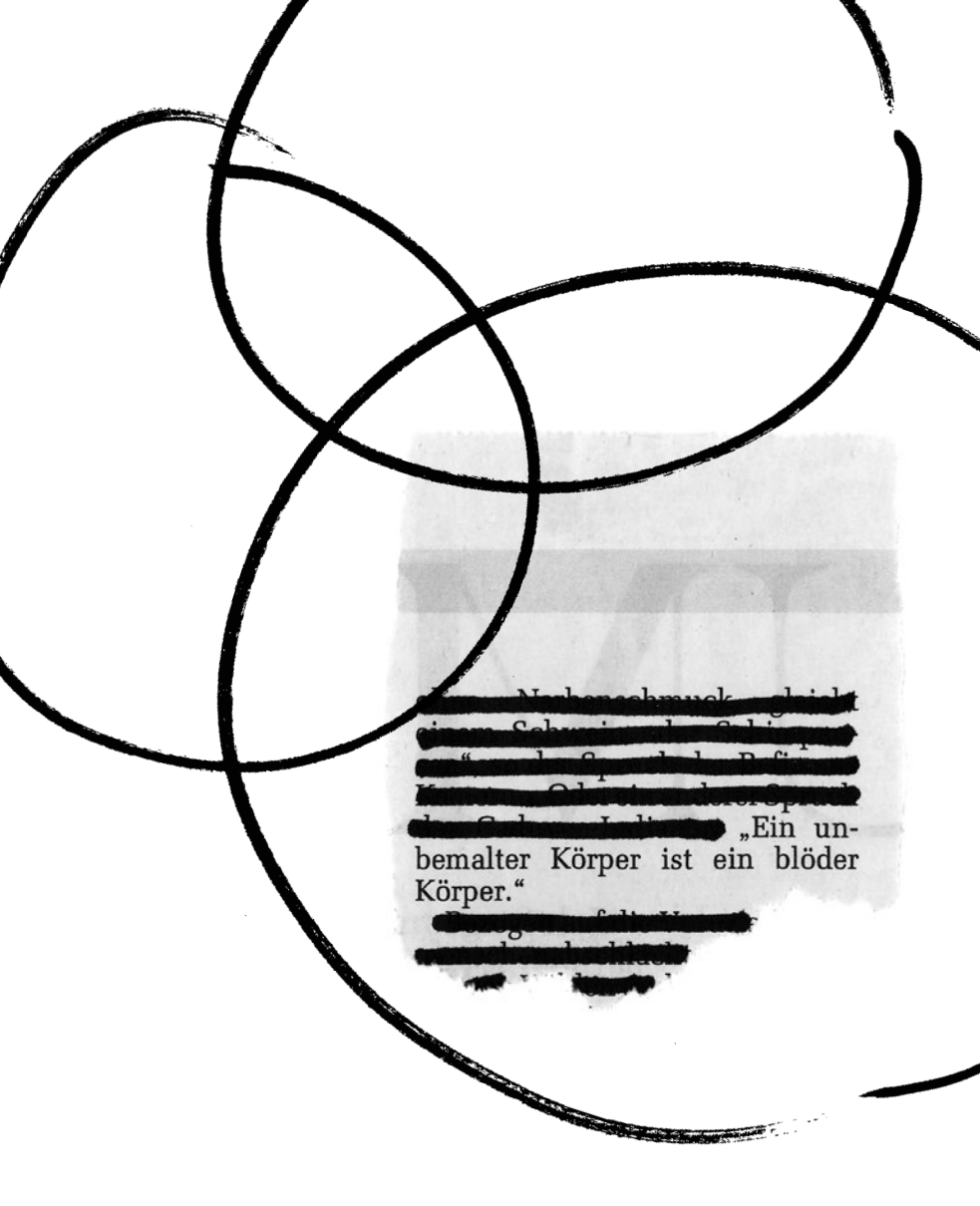
~~_____~~ Stell dir vor, es ist „Housewarming“, und nur zwei Herren gehen hin. ~~_____~~





~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~ („Es gibt niemanden,
der es wert ist, gewählt zu werden“),
~~_____~~
~~_____~~

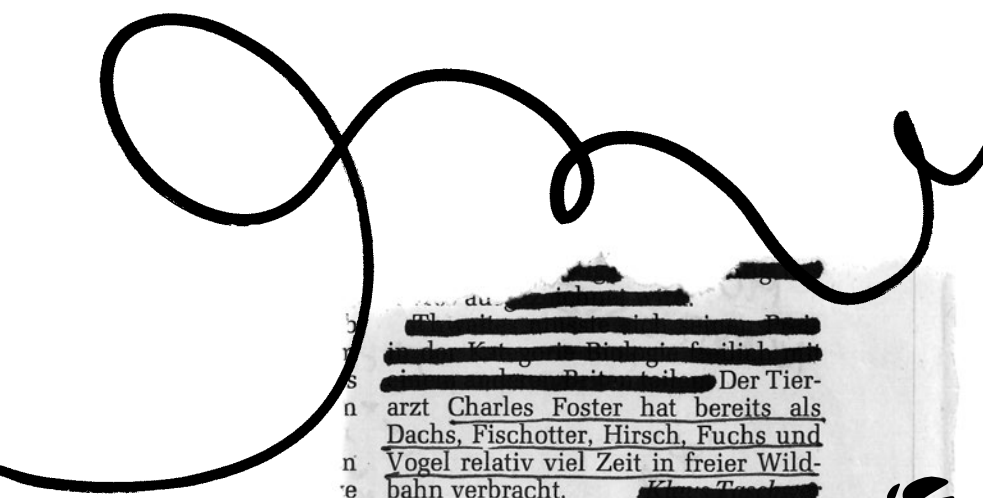




Neubearbeitung
einem Sch...
„...
...
... „Ein un-
bemalter Körper ist ein blöder
Körper.“
...
...



~~.....~~ Horosko-
pe lesen (eine Frauenfigur blickt in
eine Kugel) und rauchen (ein hübscher
Mann sitzt auf einem ziemlich unbe-
quemen eckigen Stein in lässiger Rau-
cherpose und blickt drein, als habe er
Magenbeschwerden).
~~.....~~



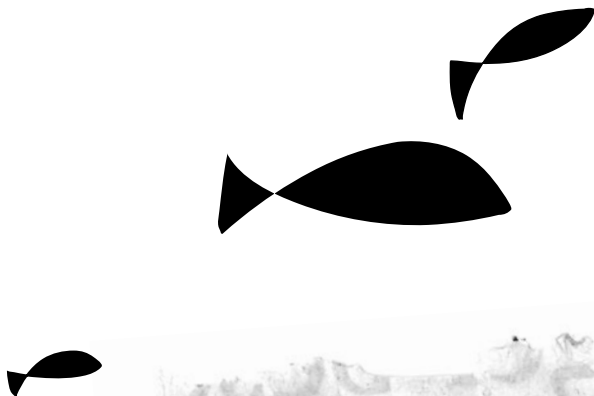
du. ~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
Der Tier-
arzt Charles Foster hat bereits als
Dachs, Fischotter, Hirsch, Fuchs und
Vogel relativ viel Zeit in freier Wild-
bahn verbracht. ~~Klaus Tacke~~



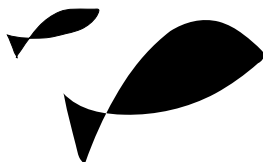
RETTUNG!

~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~ Es sind
die Bibliotheken, die einen retten.



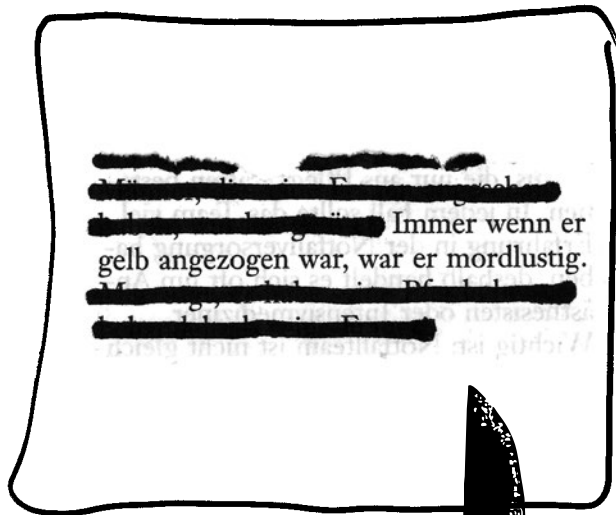


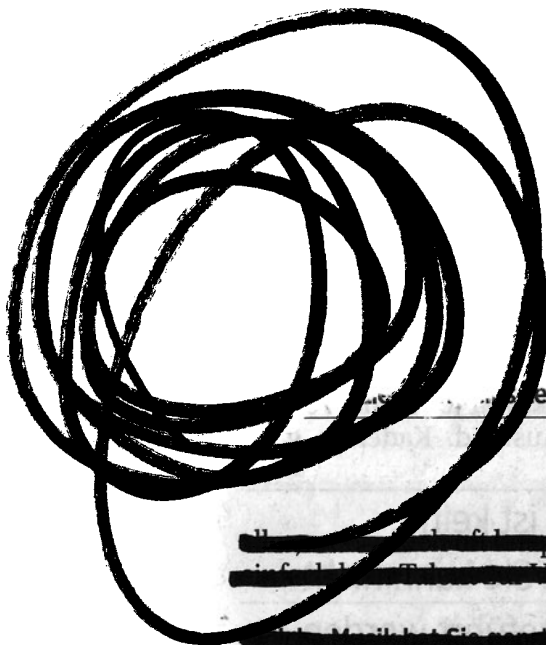
„Wir sind wie Fische im Wasser. Der Fisch ist der Letzte, der weiß, was Wasser ist“,





„Wer an Europa zweifelt,
der soll Soldatenfriedhöfe
besuchen“. ~~_____~~





eben. ///

Meine erste Platte war gar keine. ~~_____~~

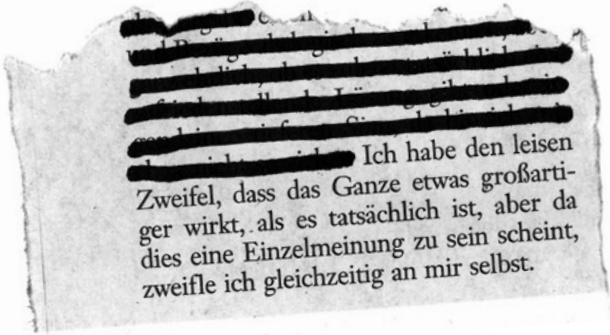
~~_____~~

~~_____~~

~~_____~~

~~_____~~

..... „Er sagte einst,
er fände es traurig, in einer Stadt
ohne Säulen zu leben.“



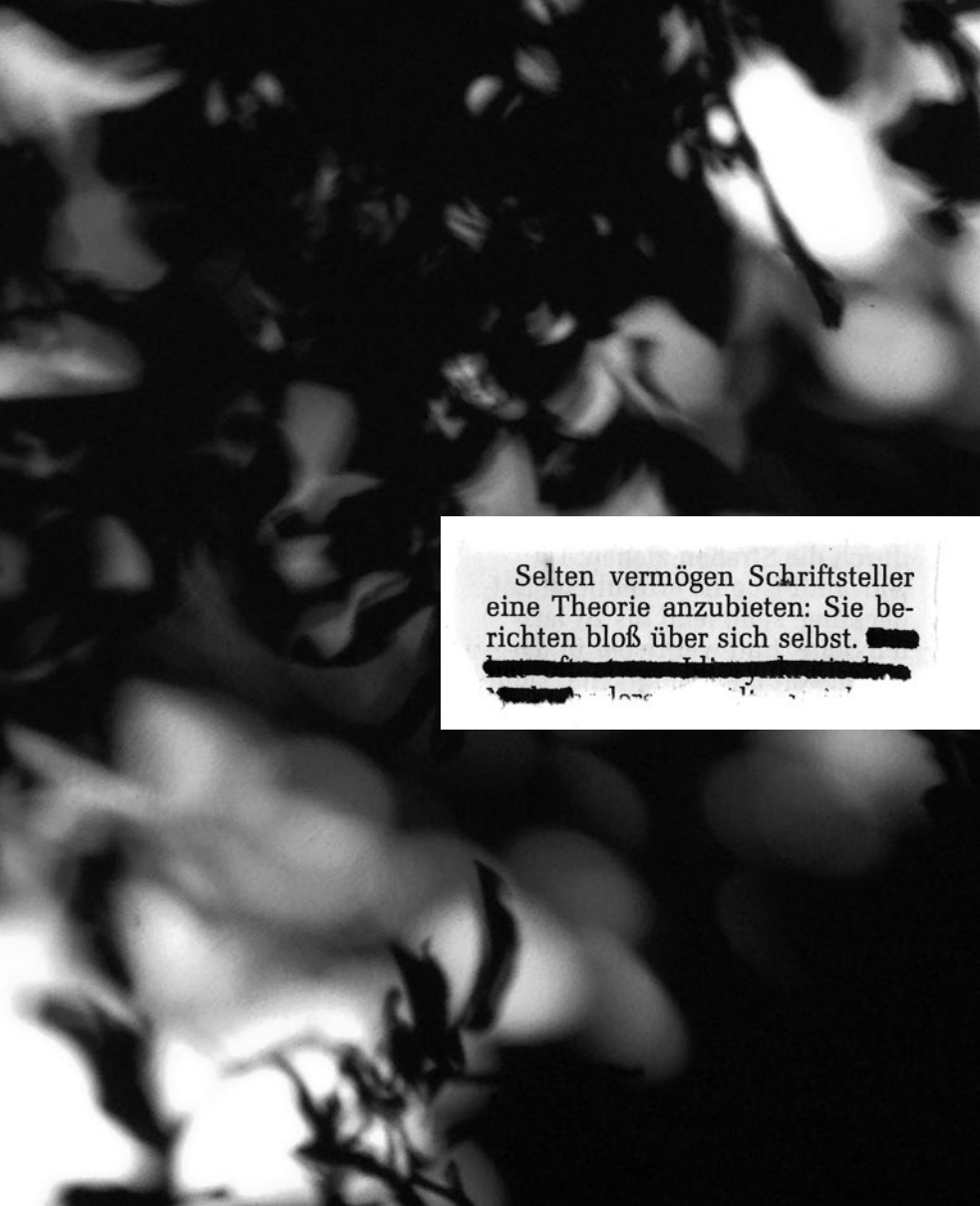
Ich habe den leisen
Zweifel, dass das Ganze etwas großarti-
ger wirkt, als es tatsächlich ist, aber da
dies eine Einzelmeinung zu sein scheint,
zweifle ich gleichzeitig an mir selbst.

ICH ZWEIFLE



ein ungeheures Zi-
Ein Tisch,
ein Bett, ein kleines
Fenster, durch das für
nur zwei Stunden am
Tag die Nachmittagsson-
ne schien, mehr Licht ver-
trug der extrem kurzsichtige
und auf Reizarmut Wert legende Philo-
soph nicht. Später ließ er sein Zimmer
grün tapezieren.





Selten vermögen Schriftsteller
eine Theorie anzubieten: Sie be-
richten bloß über sich selbst. ~~Das~~

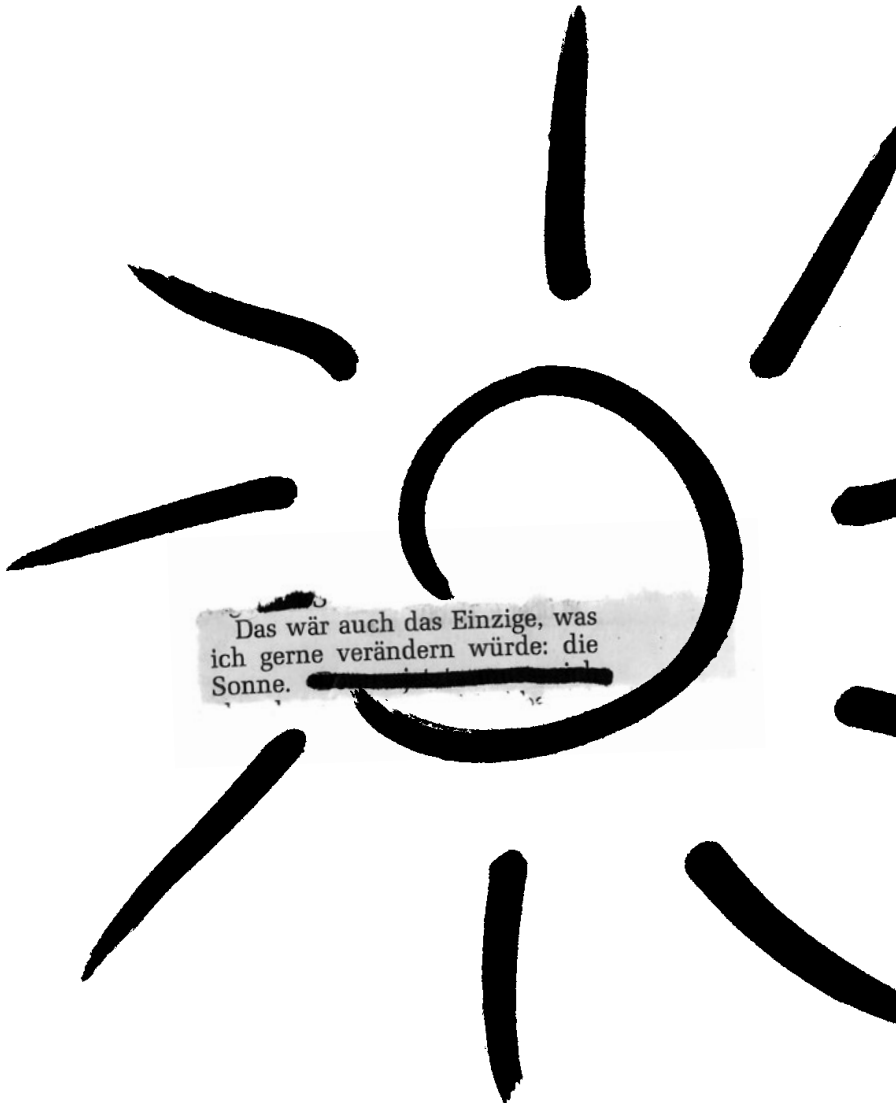
~~Das ist ein sehr häufiger Fehler, den viele Schriftsteller machen.~~
~~Man sollte sich nicht auf sich selbst verlassen.~~



„Ich habe den Ehrgeiz, meinem Lebens-
lauf mit der Zeit immer mehr Lügen an-
zufügen. Versprochen!“

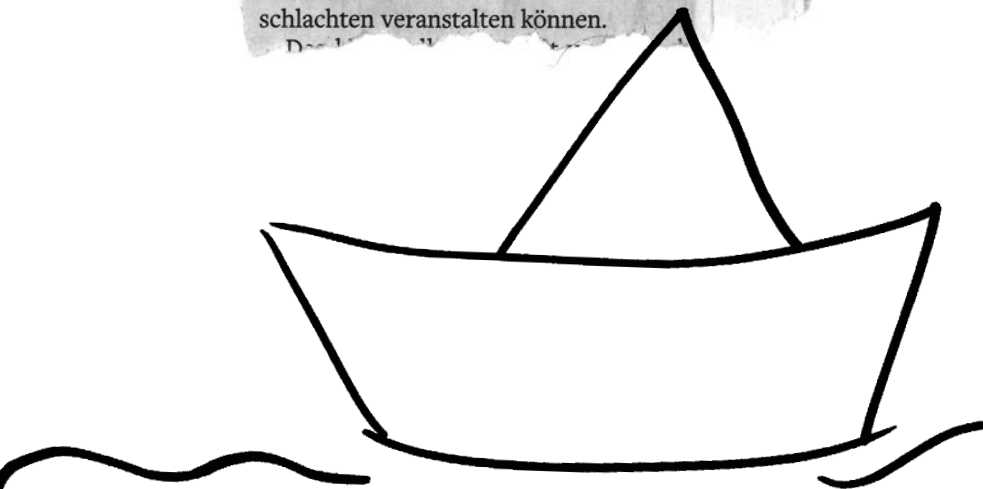


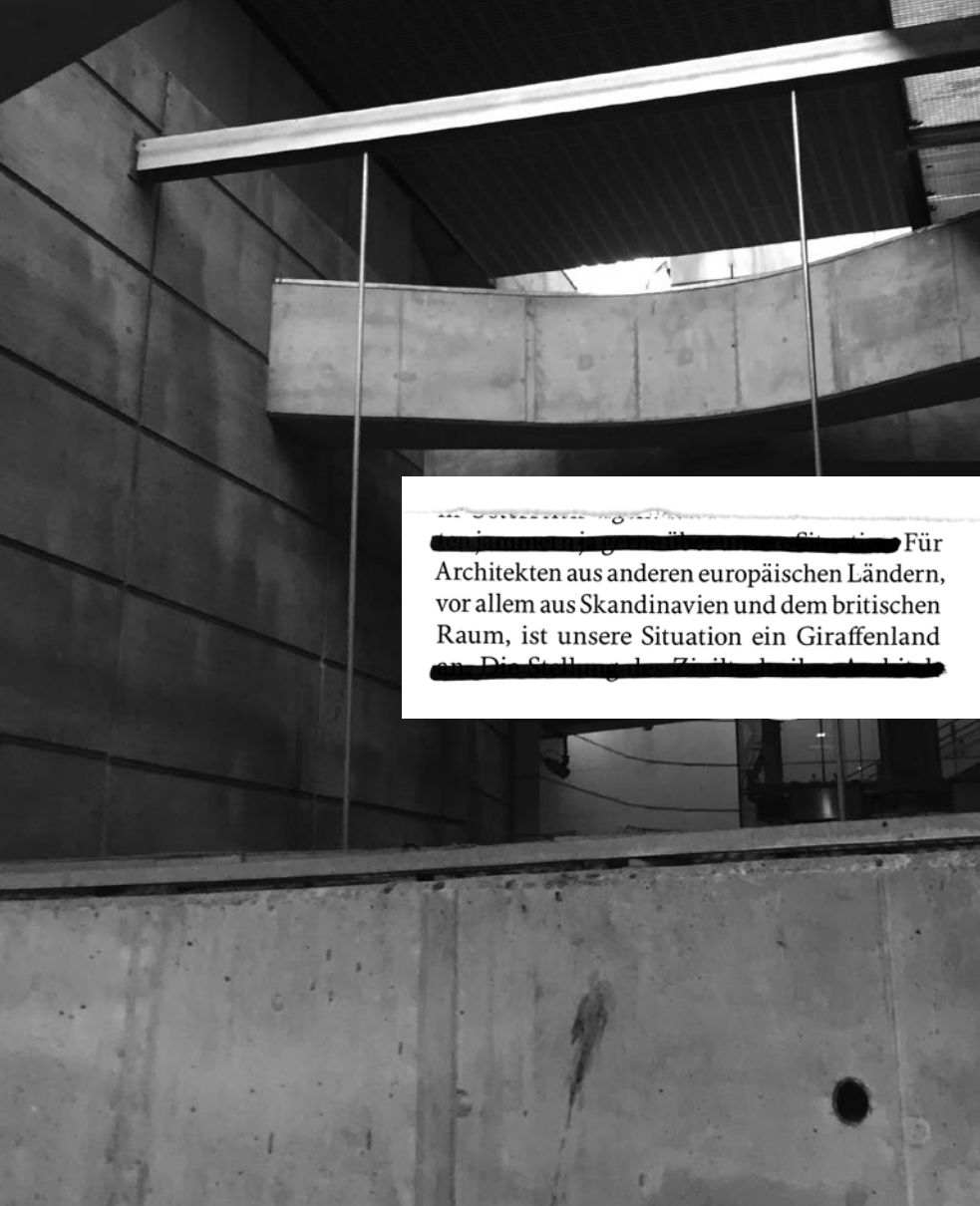
„Was denkst du gerade?“
„Nichts. Ich komme hierher, um nicht zu denken.“



Das wär auch das Einzige, was
ich gerne verändern würde: die
Sonne.

~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~ Discos? Weinkeller? Hubschrauberlandeplätze? Die haben ohnehin alle. Aber es soll irgendwo auf einem der Weltmeere eine Yacht geben, in der Eigner und Gäste in einem Extra-Kühlraum Indoor-Schneeballschlachten veranstalten können.



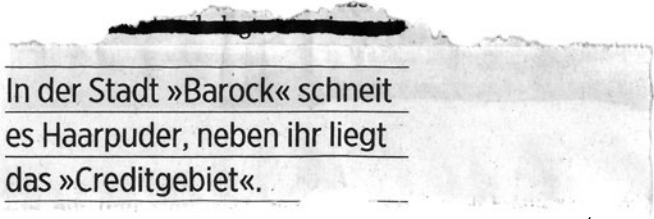


Die Situation in der Schweiz. Für
Architekten aus anderen europäischen Ländern,
vor allem aus Skandinavien und dem britischen
Raum, ist unsere Situation ein Giraffenland
an. Die Stellung der Zivilisationsarchitektur

Die
Frauen gingen statt aufs Klo um
vier Uhr früh in die Scheißgasse,
Männer um fünf Uhr."

„Es ist beinahe egal, was man tagsüber macht, solange man nur abends etwas vorhat, das langsam näher rückt“.

Das ist ein ~~sehr~~ ~~schöner~~ ~~Platz~~



In der Stadt »Barock« schneit
es Haarpuder, neben ihr liegt
das »Creditgebiet«.





~~...~~
Aus der „Vernunft“ ein umfassendes Programm zu machen, wie es die Aufklärung tat, endet in der Romantik.
~~...~~





Wenn ich jemandem sage,
er spinnt, dann sage ich: Er ist im-
stande, sich unbeschränkt selbst
zu schaden.



~~.....~~
~~.....~~
~~.....~~ Vor und nach dem
Lied zirpen die Grillen, und in der Ferne fährt ein sanfter Traktor. ~~.....~~
~~.....~~



SCHÖN LEER

n wie in ein

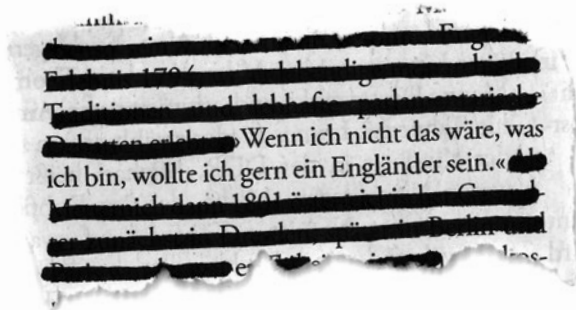
Ich will leben wie in einem Museum, mit vielen leeren Bereichen.

[illegible]

TRALLALA
LA, LA, LA



Geschmeidigen Sing-
sang mit viel Schubidu-Beglei-
tung konterkariert er mit alar-
miertem Aufjaulen, rüdigem
Hintergrund-Schreien oder einer
insistenten, manchmal zum Chor
vervielfachten Kopfstimme.



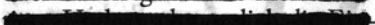
it's
TRUE

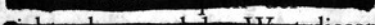
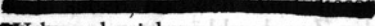




Er soll
faul, unpünktlich und unzuverlas-
sig gewesen sein. Er konnte weder
Englisch noch schwimmen noch
Auto fahren und war auch nicht in-
teressiert, es zu lernen.





 Mitunter ver-
teidigen sie eine Wirklichkeit, die
bereits enteilt ist, schütteln Wür-
fel im Becher, die schon gefallen
sind. 



~~das kommt bei Frauen~~ ~~besonders~~
~~daher, weil sie nun häufig unter dem D~~
~~Erwartungen sind, denn für Männer~~
~~Es gilt: „Frauen sind das nächste China“~~

ECHT?



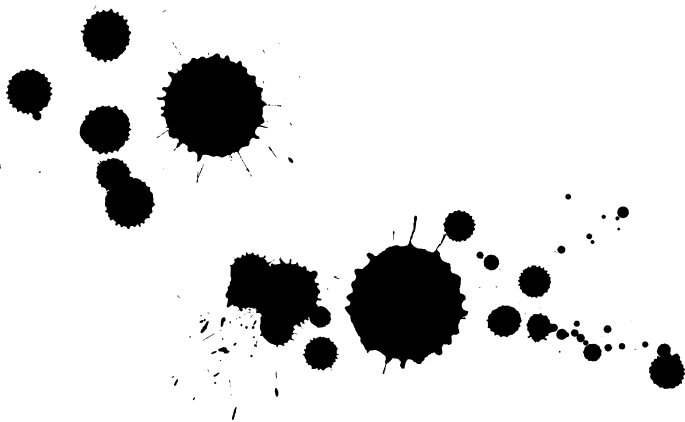
Diesmal wird das
Ofentier ein Akkordeon bringen,
letztes Jahr brachte es seinem
Sohn eine Violine, nachdem Frau Handlück
nachdem Frau Handlück



und mein Sohn isst das tote Zeug, das
sich auf den Fensterbrettern ansam-
melt."

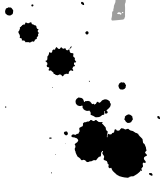


Worum es in dem Stück
genau geht? „Es ist ein erstes
Umsichschlagen; Politik, Re-
ligion, Liebe, all das wird kurz
angestochen wie eine Sau.“



„Ich beschäftige mich
immer mit den Dingen, die wehtun. Alles
andere ist ja fad.“

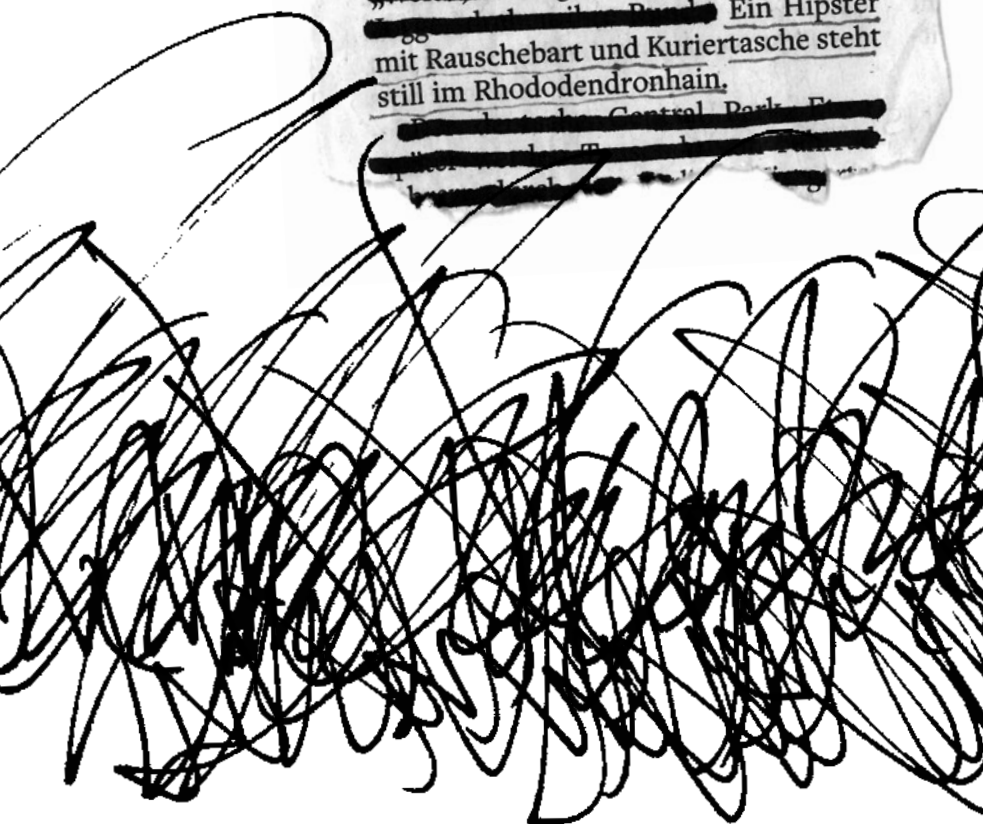
AUA

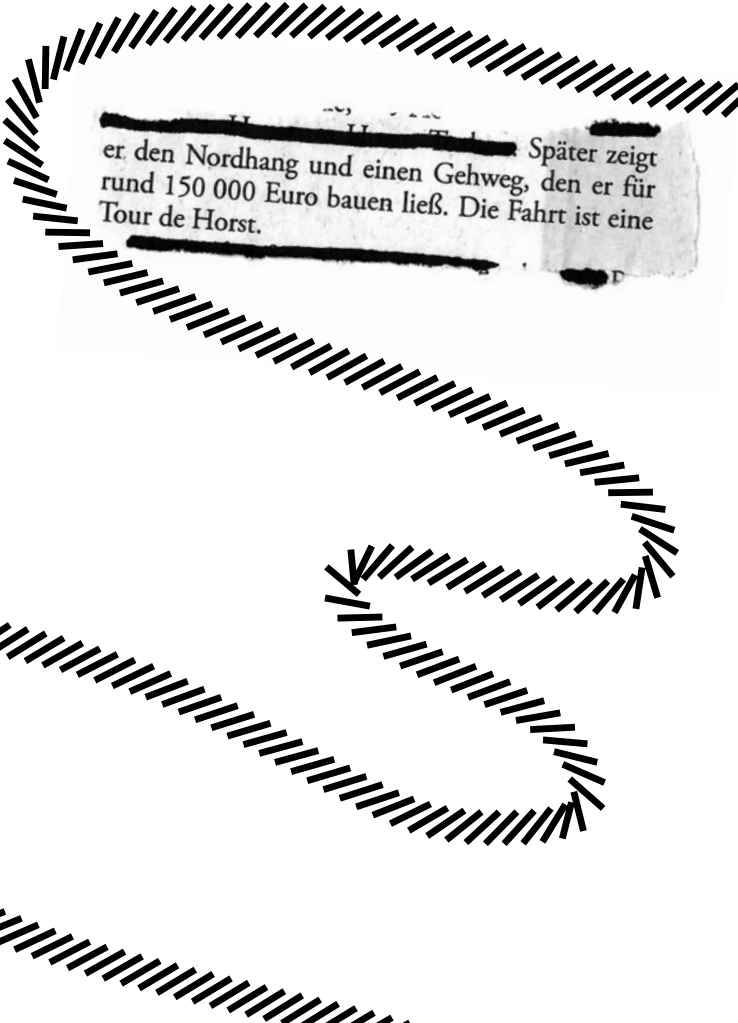


Wenn man geht, hinterlässt man keine
Lücke.“



~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
Ein Hipster
mit Rauschebart und Kuriertasche steht
still im Rhododendronhain.
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~





er den Nordhang und einen Gehweg, den er für
rund 150 000 Euro bauen ließ. Die Fahrt ist eine
Tour de Horst.



██████████ „Das Besondere an einem Schriftsteller ist, dass er auf die Fragen, die er sich stellt, mit einem Buch antwortet.“ Erik Öster-

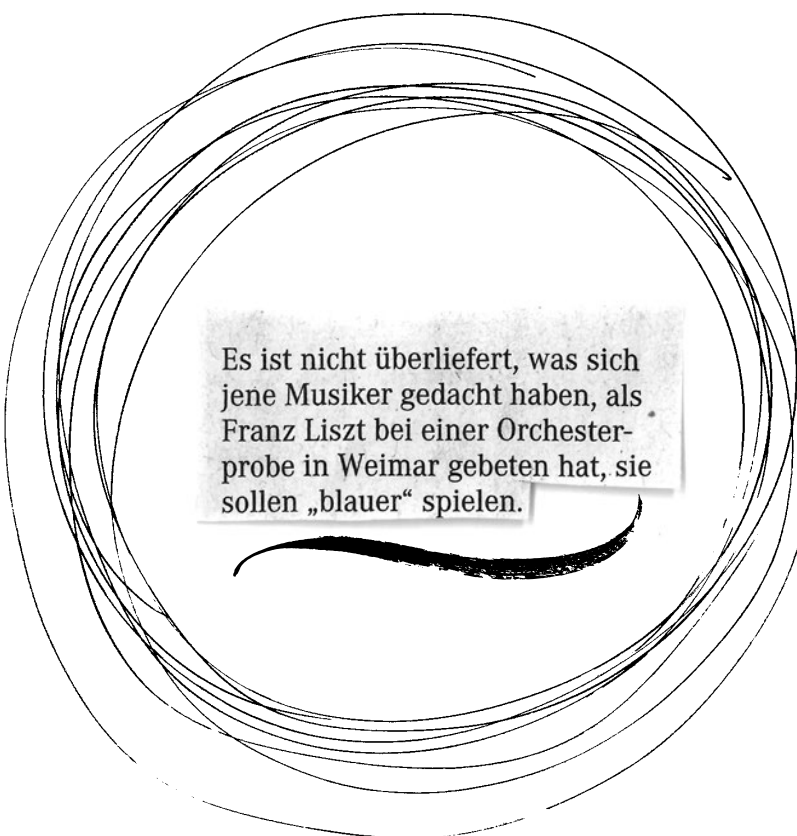
██████████ Mitglied der Reichsleiter-Fraktion
██████████ für das Paragrafen-
██████████ der Reichsleiter-Fraktion
in

...
...
... Fotografen aus aller Her-
ren Ländern versuchten, Unord-
nung zu visualisieren. „Ein Bild ist
dann erfolgreich, wenn man es
nicht vergessen kann, weil man
nicht in der Lage ist, es vollstän-
dig zu enträtseln.“ ...



*Wenn sich aber Europa weniger
als Wertegemeinschaft präsenti-
ert und stattdessen als Vereini-
gung höflicher Menschen mit
guten Manieren, ist damit nicht
unweigerlich ein Zurückschrau-
ben der eigenen Ansprüche ver-
bunden, ~~_____~~*

MIT 
MANIEREN!!!



Es ist nicht überliefert, was sich jene Musiker gedacht haben, als Franz Liszt bei einer Orchesterprobe in Weimar gebeten hat, sie sollen „blauer“ spielen.

In Wirklichkeit litt er als gefürchteter Draufgänger unter entsetzlichen Wahnvorstellungen. Wiederholt beklagte er, mit einem Elefanten schwanger zu gehen. Ein anderes Mal habe er einen toten Menschen in seinen Arm genommen und diesen in andere Umkleekabinen hineingebracht.

„Der gemeine ‚Reichsbürger‘ ist narziss-
tisch, mitunter verschroben und überwie-
gend penetrant“,

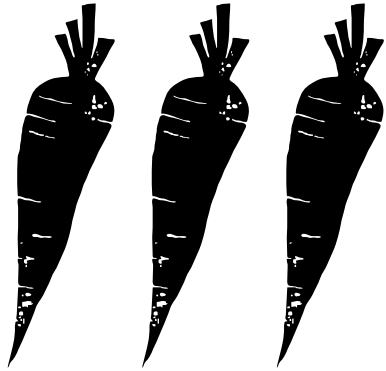


„Ungefärbte Militärstoffe wurden zu Trachtenanzügen umgearbeitet, aus karierten Bettbezügen wurden Dirndl, die sogenannten Lazarett-Dirndl.“

Seine Formationen nannten sich
zuerst Kluster, dann Cluster und
später Sowieso. ~~Alles in Allem~~
~~die wiederum~~ ~~und~~ ~~die~~
~~die~~ ~~die~~ ~~die~~ ~~die~~
~~die~~ ~~die~~ ~~die~~ ~~die~~
~~die~~ ~~die~~ ~~die~~ ~~die~~

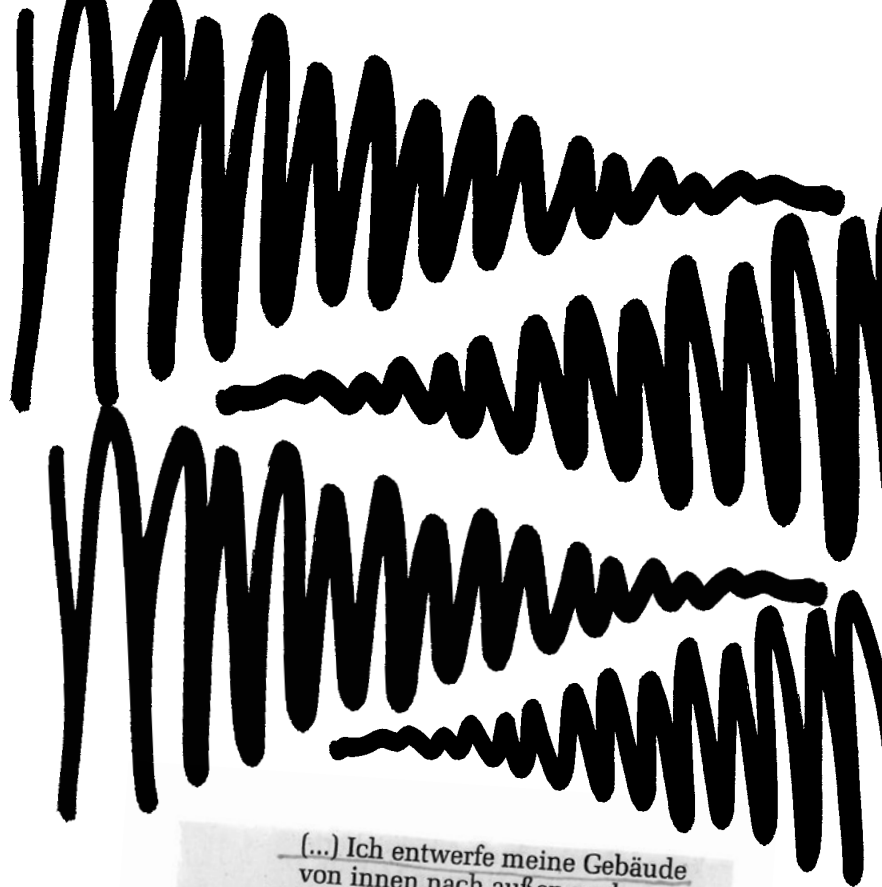
Bismarcks geliebte Hunde wurden gerne als „Reichshunde“ bezeichnet.





»Der Marktschreier mit seiner
 Rübenraspel – da bin ich verführbar«





(...) Ich entwerfe meine Gebäude
von innen nach außen und von
außen nach innen und dann wie-
der von innen nach außen, bis al-
les stimmt. "Wie sehr es stimmt"

~~perfekt und stimmig ist, lässt sich~~
~~ausdrücken. Ich habe mich~~
~~Chapman-Graham~~

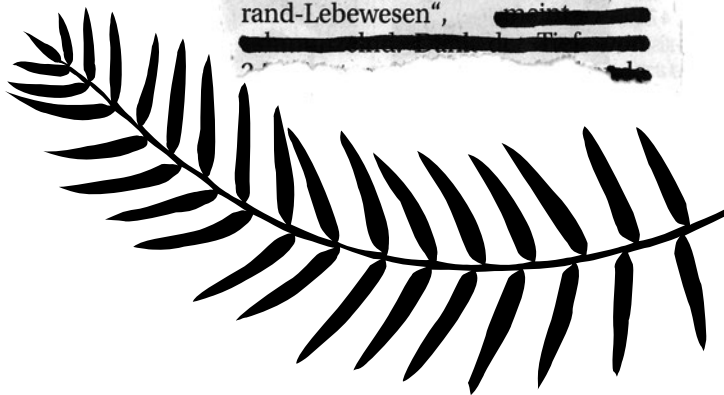


~~_____~~
In Romanen wie „Das Herz aller
Dinge“ oder „Die Stunde der Ko-
mödianten“ sind es diese eigentüm-
lich heruntergekommenen, düste-
ren Existenzen, die an Orten ge-
strandet sind, wo es sich aber dann
doch ganz gut leben lässt. ~~_____~~

~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~

NUR SO AM RANDE

~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
„Der Mensch ist halt ein Wasser-
rand-Lebewesen“, ~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~

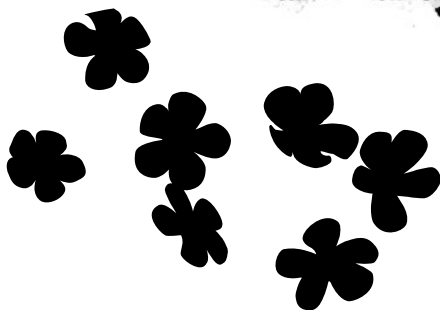


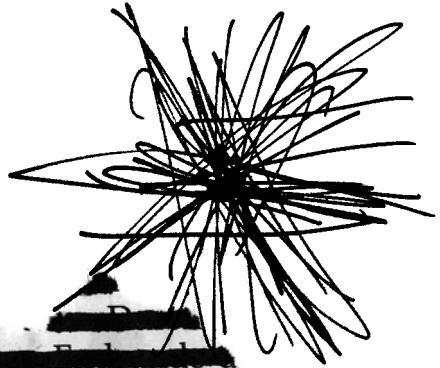
... Mit „Eleganz vulgär
sein“, darum geht es erst mal: ...



„Im tiefsten Grund mag Religion der Vermeidung von Infektionskrankheiten dienen“

(Brew. Rept. Soc. B 270, 8, 2001). Das ist
 ein Beispiel für die Bedeutung der
 Pointe, dass die Götter ihre Feinde
 in Tierschädeln verwandelt haben.





Gier siegt über Neugier.

GIER



Ich werde mir im nächsten Winter ein Badefass kaufen, mit kleinem Ofen. Du sitzt dann im warmen Wasser, und über dir hast du den Himmel. Ich wollte auch ein

~~[REDACTED]~~

TANZE SAMBA MIT MIR! SAMBA, SAMBA DIE GANZE NACHT!

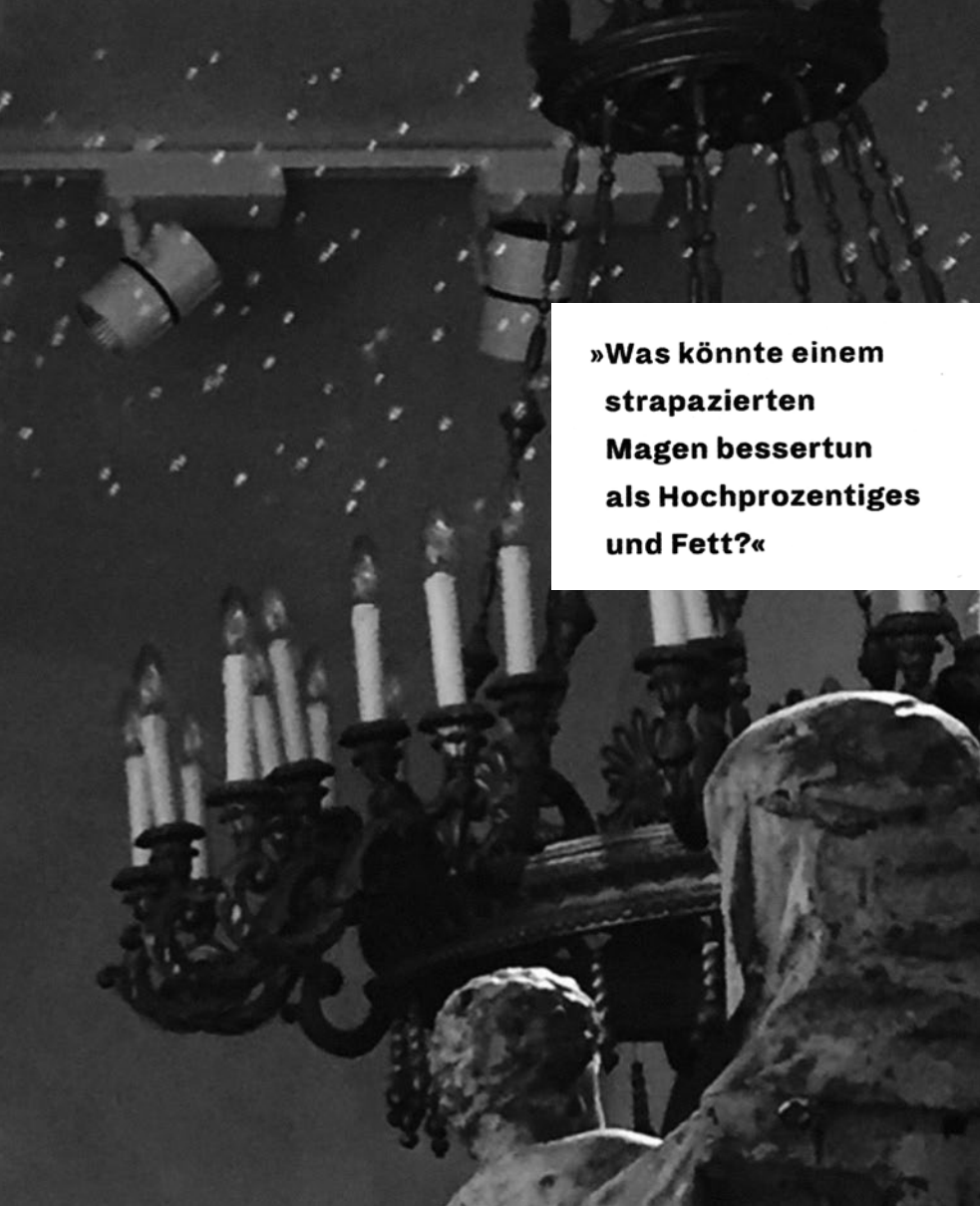
»Die evangelikalen Sekten sind extrem autoritär
und spaßfeindlich. Sie sagen, Jesus mag keinen Samba,
und die Leute glauben es«



L~~utefisk~~ Lutefisk ist eine dänische Spezialität, die Weiterverarbeitung eines Trockenfisches, die vor allem zu Weihnachten gegessen wird, im besten Fall aussieht wie gelierter Nebel, riecht wie gekochtes Aquariumswasser und seinen Produzenten monatelang in penetrante Fischdämpfe hüllt.



~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
Der hohe Respekt, den die gelungene
Kopie eines Meisterwerks – „lin mo“
– in der chinesischen Kunsttradition
genießt, lässt die Fälschung als min-
der verwerfliches Delikt erscheinen –
manipulierte Auktionskataloge gelten
erstaunlicherweise als weniger ver-
zeihlich. ~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
ich im vergangenen Sommer neben
die komplette Sammlung von 4000
~~_____~~
~~_____~~
die Privatinstitution soll die
~~_____~~



**»Was könnte einem
strapazierten
Magen bessertun
als Hochprozentiges
und Fett?«**

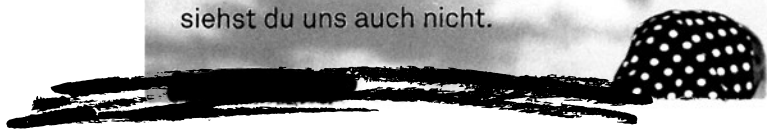
_____ „Der Busen ist der kleinste
Nenner, der die Gefühle aller Menschen
vereinigt, und nirgends zeigt er sich so
schön und unschuldig wie im Dirndl.“

t



ICH SEH, ICH SEH, ...

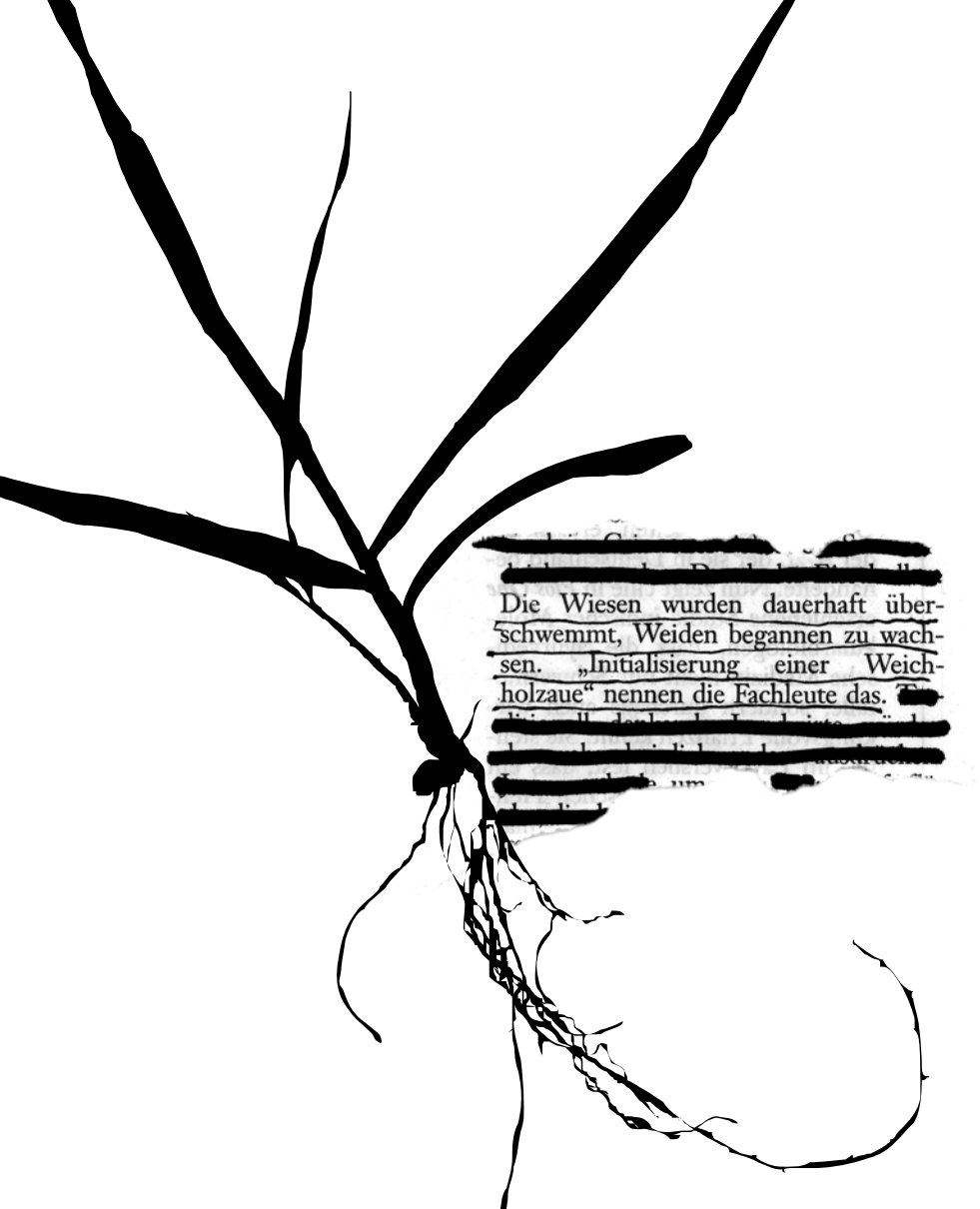
Wenn wir dich nicht sehen,
siehst du uns auch nicht.





In manchen Fällen sind Handwerker oder Ingenieure intellektuell, und Absolventen der Gender Studies nicht.





Die Wiesen wurden dauerhaft über-
schwemmt, Weiden begannen zu wach-
sen. „Initialisierung einer Weich-
holzaue“ nennen die Fachleute das.

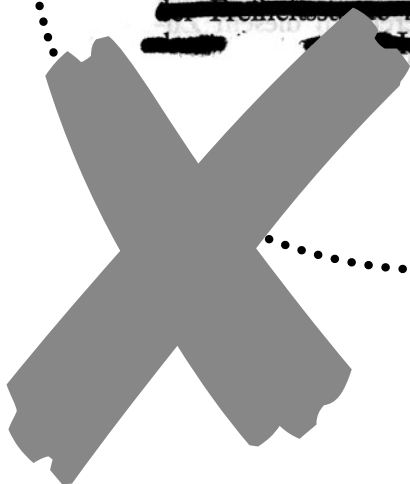


„Beziehungen schaden nur dem, der sie nicht hat.“

Da ich ziemlich taub bin, gehe ich abends nicht mehr aus.
Wenn ich überhaupt auf Partys gehe, dann halte ich es wie
die Aristokraten: Ich komme als Letzter und gehe als
Erster. ~~Es ist ein bisschen wie bei den Aristokraten.~~



Die Achselhöhle Amerikas ist
New Jersey, heißt es, und es
ist kein Kompliment.





Ich habe mal in Italien gelebt,
Ich muss von Leuten um-
geben sein, die sich auch den ganzen
Tag über alles beklagen. Franzosen
eben.

FRANZOSEN
EBEN

Die Dänen, das sind die Dänen, die
die Dänen, die Dänen, die Dänen,
die Dänen, die Dänen, die Dänen,
die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen, im Augenblick sollte
man fünf Wohnsitze haben: ein histori-
sches Anwesen, ein Chalet, ein Beach
House, eins mit Landwirtschaft oder Na-
tur, eins in der Stadt. Die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

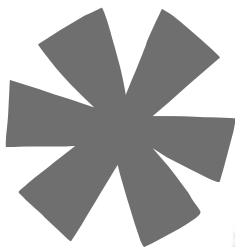
Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

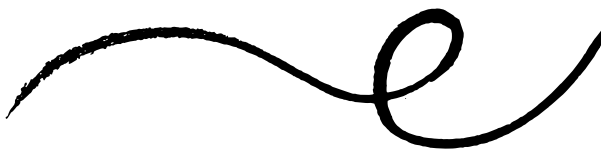
Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,

Die Dänen, die Dänen, die Dänen,



~~...~~
~~...~~
~~...~~
~~...~~
~~...~~
~~...~~
~~...~~
Gelasenheit auszustrahlen ist meiner Ansicht nach das Beste, was man den Menschen in seiner Umgebung bieten kann. In dieser Hinsicht habe ich also durchaus eine eselähnliche Haltung.



13

»Fagin's Gänge« Der 16-Jährige bittet – auf
Anregung der Mutter – den Großvater um 13
Francs, damit er sich durch einen Bordellbesuch
von der „schlechten Gewohnheit des Mastur-
bierens“ befreien könne.

FRANCs

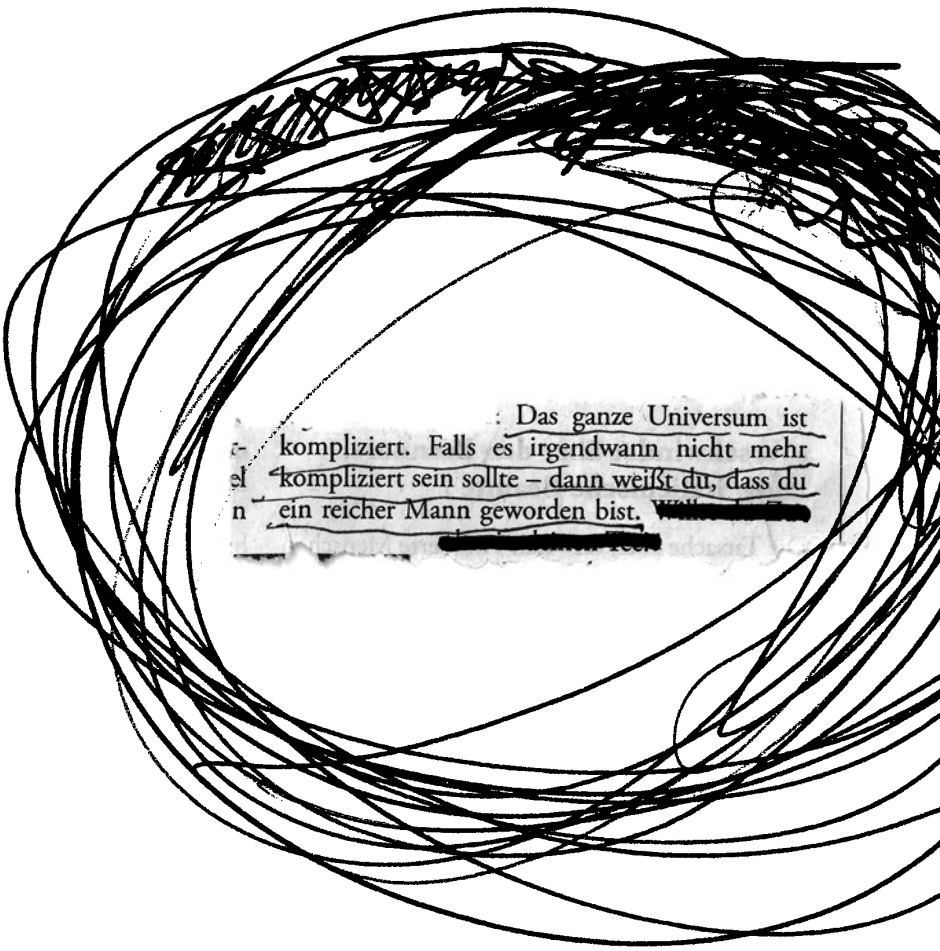
„Unser Geld ist nicht
weg, es haben jetzt nur andere.“

!



DIE WAHRHEIT

Die Wahrheit ist: Der
Mensch nimmt den Schwimmstil
der Masse ungefragt an.



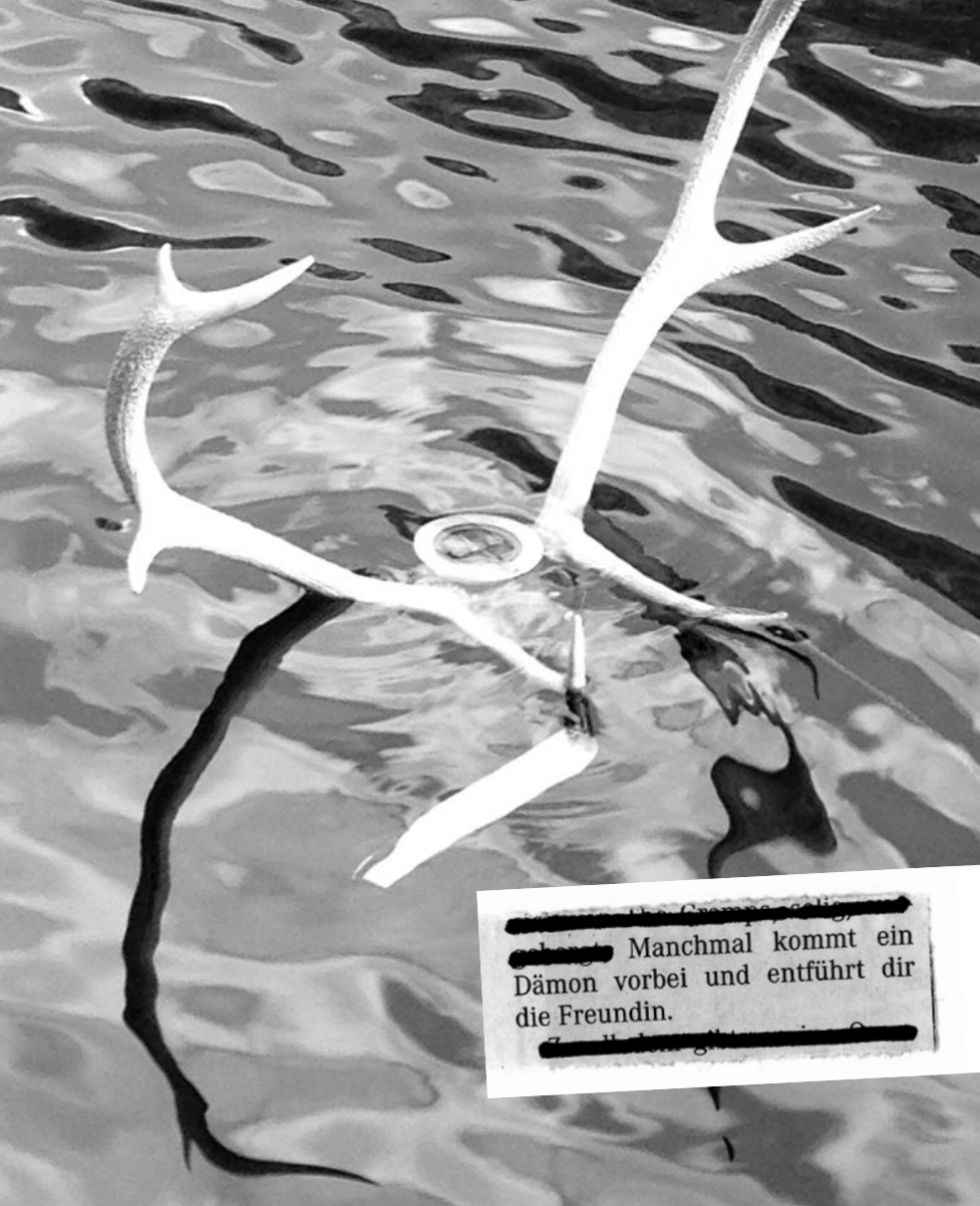
Das ganze Universum ist
kompliziert. Falls es irgendwann nicht mehr
kompliziert sein sollte – dann weißt du, dass du
ein reicher Mann geworden bist. ~~Wahrscheinlich~~

~~Wahrscheinlich~~

Während ich diese Zeilen schreibe, ist es Ostermontag, der 21. April, 6.30 Uhr, und ich habe noch nicht gefrühstückt, aber ich möchte nun das Zeitalter des Neuen Situationismus einläuten, das die dogmatische Selbstversiegelung von Konstruktivismus und Realismus und praktisch aller anderer Ismen spielerisch überwindet und dem entkrampfenden Lachen und dem kommunikativen Takt wieder zu seinem Recht verhilft.

G E Ô





~~Manchmal~~ Manchmal kommt ein
Dämon vorbei und entführt dir
die Freundin.
~~7. 11. 1981~~



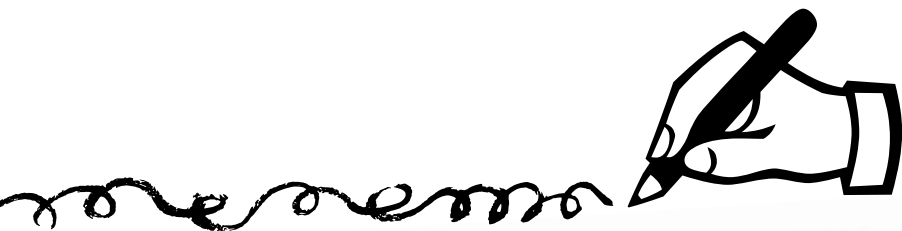
Denn sind wir uns ehrlich: Der gut
durchgenudelte Schopenhauer-
Evergreen, dass Architektur gefro-
rene Musik sei, ist nicht viel mehr
als ein Zuckertütchenaphoris-
mus.



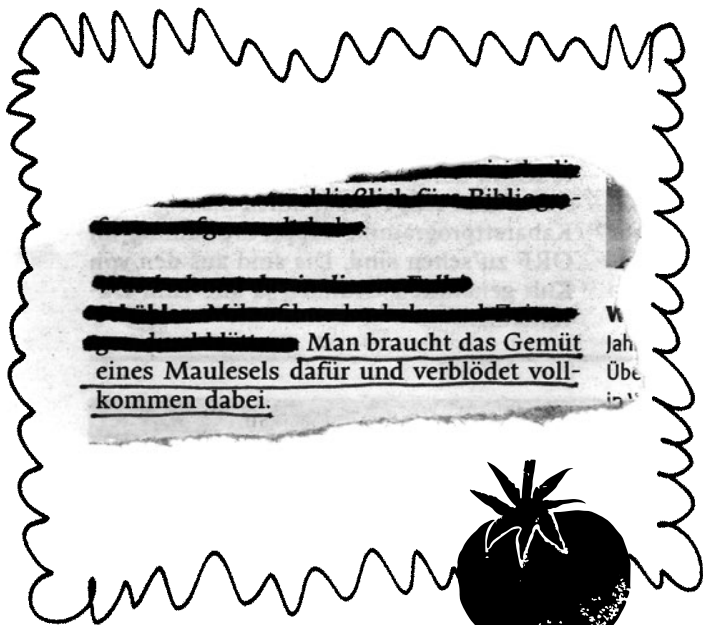


~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~ Was
ist der Wechsel von „moosig“, „schlam-
mig“, „samtig“, „verschattet“, „feurig“,
„glimmend“, „aschig“ anders als kalku-
lierte Suggestion, die genau weiß, wel-
chen Aufruhr im vegetativen System
eine Edelmischung aus Schwarz und
Weiß und Grau und Olivgrün anrichtet.
~~_____~~

„Schnittstellengeräusche, die
Menü-Systeme von Autos oder ei-
ner X-Box oder auch die Betriebs-
geräusche eines modernen Kühl-
schanks – das sind die Sounds,
die wir jeden Tag hören.“



T ~~Bevor ein Vertrag unter-~~
~~schrieben wird, isst er nichts.~~
Trinkt nur Wasser und einen
kurzen Espresso. Er will seinen Magen
roh und leer. ~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~



~~...~~
~~...~~
~~...~~

~~...~~
~~...~~
~~...~~ Man braucht das Gemüt
eines Maulesels dafür und verblödet voll-
kommen dabei.

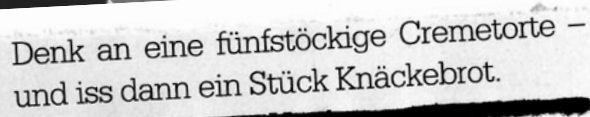
W.
Jah.
Übe.
in "



~~babylonischen Volk~~ Traue nie zu
sehr deiner eigenen Methode, bleib
immer misstrauisch und paranoid.

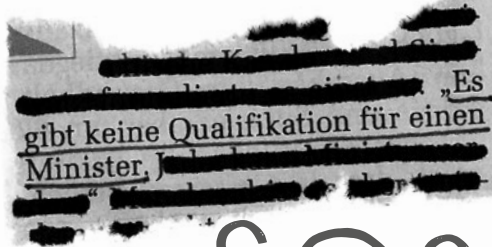
[REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]

~~Don't know if I can~~
~~Don't know if I can~~

A black and white photograph of a wooden birdhouse mounted on a dark wooden wall. The birdhouse is shaped like a tall triangle with a small hole near the top. It features a diamond-shaped pattern on its front, with a dark diamond in the center and lighter diamonds on the sides. The birdhouse is made of light-colored wood with dark wood trim.

Denk an eine fünfstöckige Cremetorte –
und iss dann ein Stück Knäckebrot.

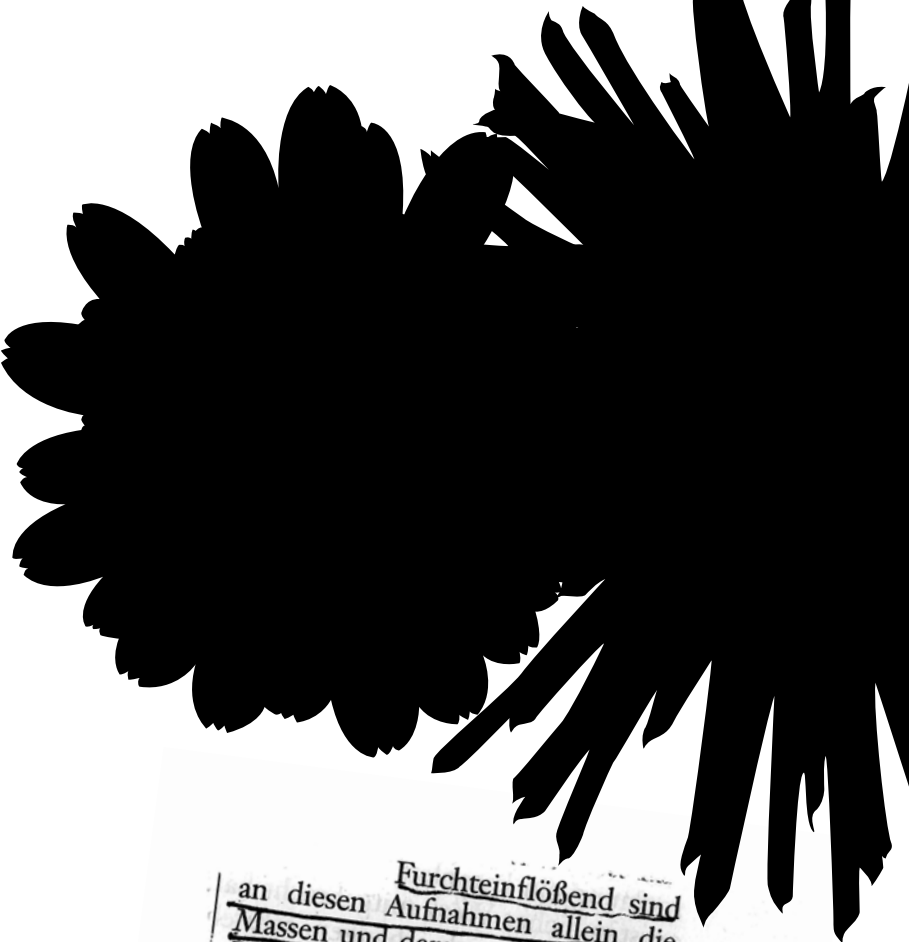
NIX MIT QUALIFIKATION



SOSO

GUT ZU
WISSEN:

Erhält der Kreditor einen Menschen als
Pfand, darf er ihn weder misshandeln
noch verkaufen.



Furchteinflößend sind
an diesen Aufnahmen allein die
Massen und deren anschwellendes
Jubeln, das sich anhört wie ein bö-
ses Meer.



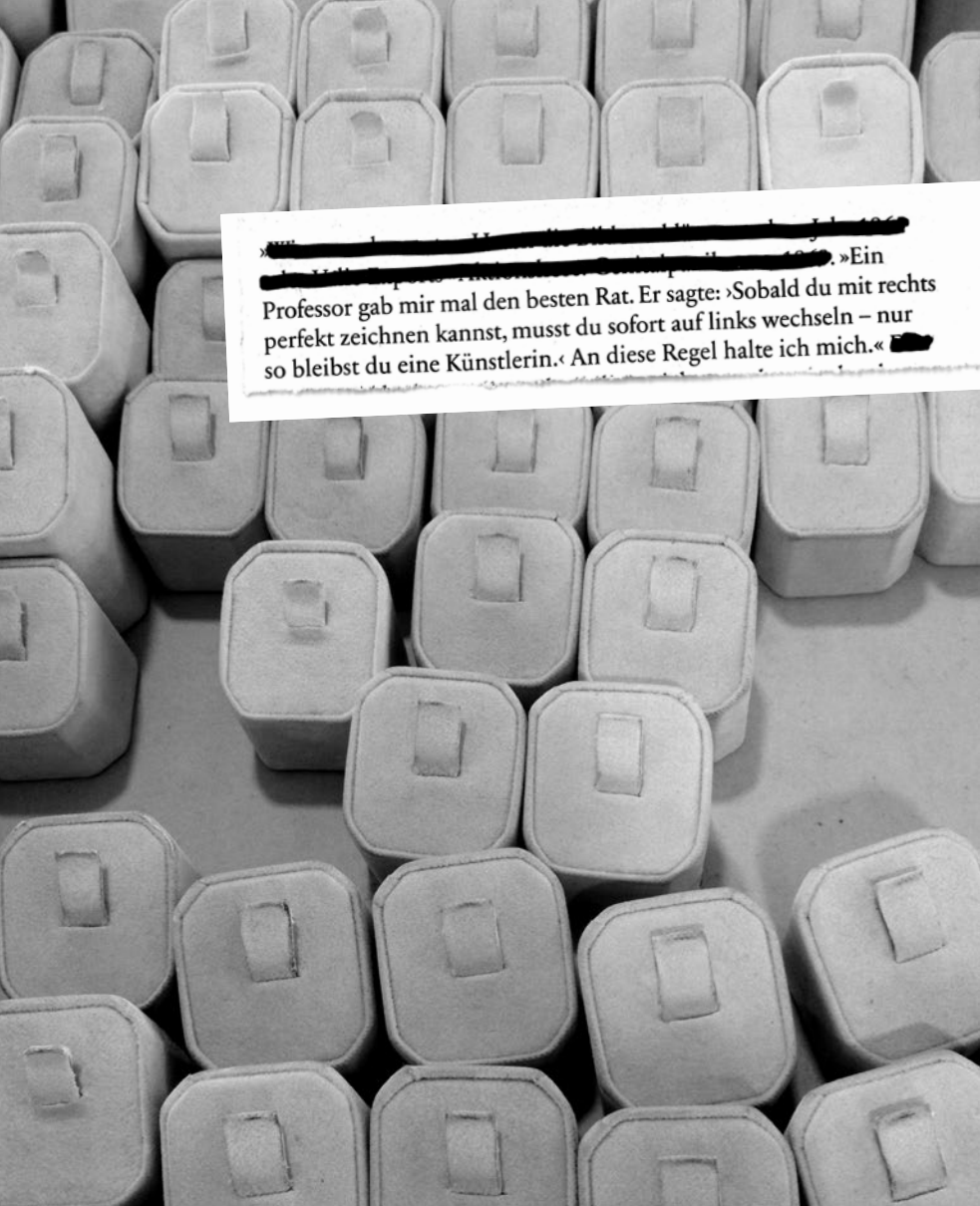
Und das
Arrangement „Co-Op Interieur“ des Ar-
chitekten Hannes Meyer aus dem Jahr
1926 zeigt ein Idealbild des Minimalis-
mus: ein Feldbett, zwei Klappstühle, ein
Tischlein mit Grammofon. Diese form-
vollendete Nacktheit mag damals radi-
kal gewesen sein, heute herrscht sie in
jedem Budget-Hotel.

FORM
VOLLENDET
NACKT

ES MUSS ALLES STIMMEN

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED] „Wir ziehen nur einmal pro Jahr-
hundert um. Da muss dann alles stim-
men.“ [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]



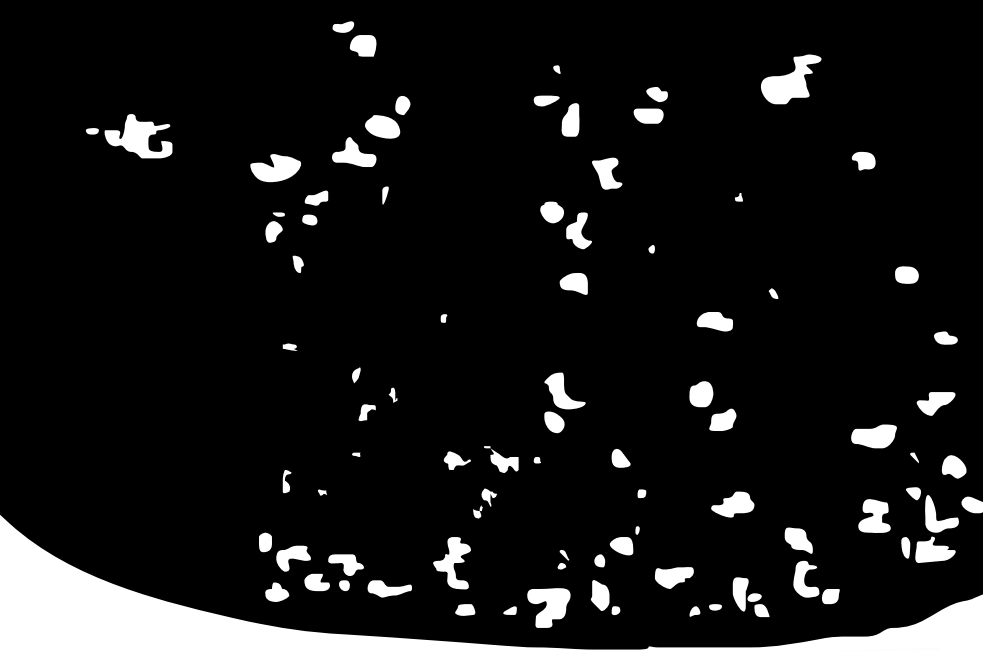


~~_____~~
»Ein
Professor gab mir mal den besten Rat. Er sagte: »Sobald du mit rechts
perfekt zeichnen kannst, musst du sofort auf links wechseln – nur
so bleibst du eine Künstlerin.« ~~_____~~



„Uns ging es
großartig, wir waren eine Band,
und mehr braucht kein Mensch.“





Es gab Zeiten, als Kartografen die zahllosen weißen Flecken auf der Weltkarte mit dem kurzen lateinischen Vermerk „hic sunt leones“ versehen.

~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~
~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~
~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~
~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~
~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~
~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~
~~Man wusste nichts über die Terra incognita.~~





... „der froschgesichtige Albino“, „der Buckligen mit den Hängetitten“, „die kahlköpfige De-bilenmutter“).



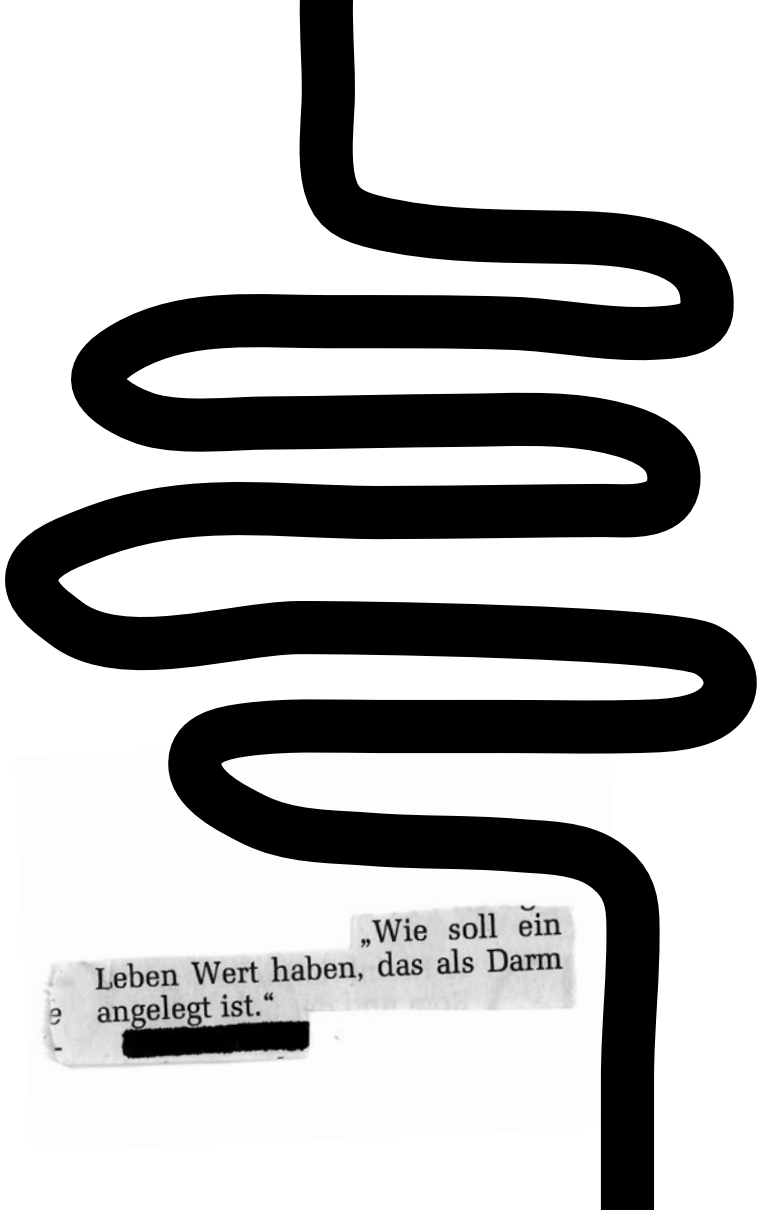
~~Ich fühlte, dass es nicht~~
~~gute Gefühle waren, die mich~~
~~zu diesem Schritt drängten.~~
~~Ich wusste, dass ich in der~~
~~Vergangenheit Fehler gemacht~~
~~hatte, aber ich wollte mich~~
~~ändern.~~
Es gab eine Zeit, da waren drei
meiner Brüder und ich zur selben Zeit in
Haft. Das war schlimm. Ich habe mir da-
mals geschworen, da nur noch reinzuge-
hen, wenn es sich lohnt. ~~Ich~~
~~fühlte mich~~
~~schlecht.~~

Di. 11. 1. 1918. F. 11. 1. 18.
F. 11. 1. 18. 1. 18. 1. 18.
F. 11. 1. 18. 1. 18. 1. 18.
F. 11. 1. 18. 1. 18. 1. 18. In der
Stadt zirkuliert das Nichts.



„Ich habe viel gebaut, und es kann nicht jedes Projekt eine Weihnachtsgans sein“,

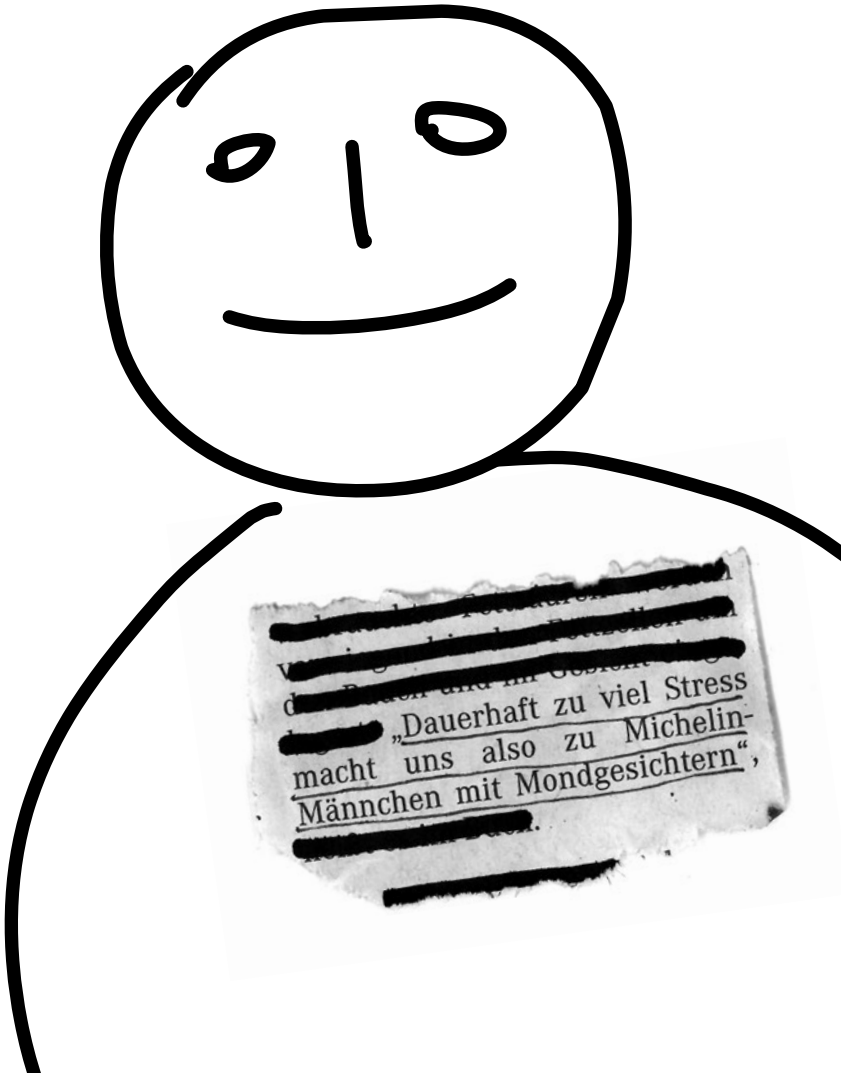
„Manchmal hat man eben nur ein warmes Würstl vor sich am Teller liegen.“



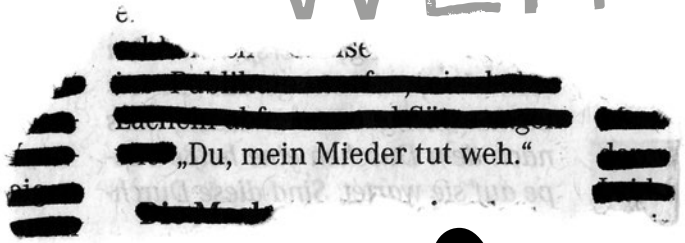
„Wie soll ein
Leben Wert haben, das als Darm
angelegt ist.“

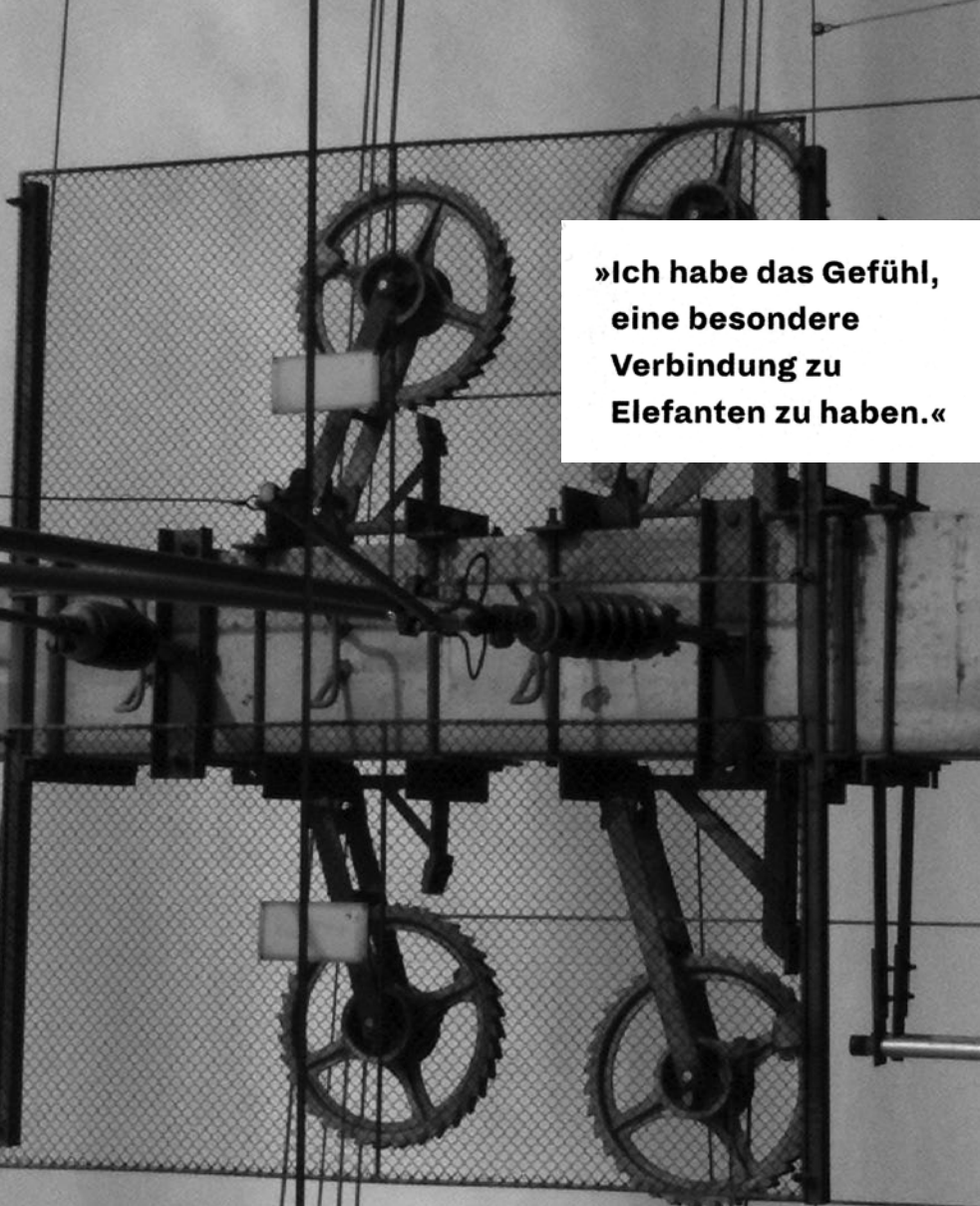


Es sind alte Polaroids, die wirken, als hätten die Jahre die Energie
aus ihnen herausgemolken.



AU
WEH





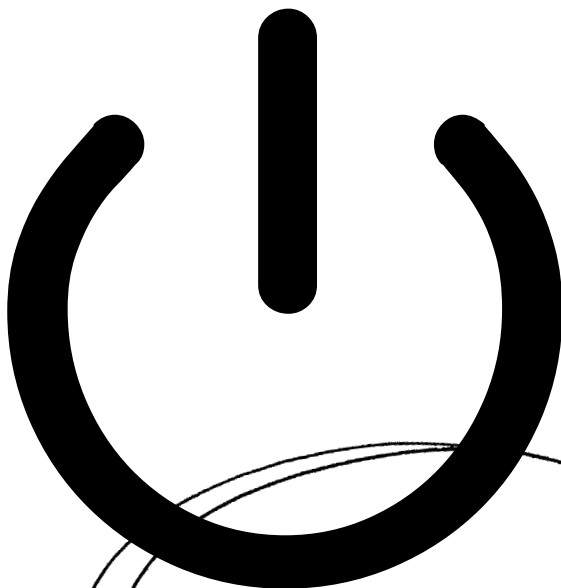
**»Ich habe das Gefühl,
eine besondere
Verbindung zu
Elefanten zu haben.«**

\$\$\$

Während Europa viel Kunst
besaß, waren Amerikaner
steinreich.“

„Wer Angst hat, braucht Geld. Wer viel
Angst hat, braucht viel Geld. Wer keine
Angst hat, kauft Kunst“, ~~hatte der
deutsche Dichter Gert von Harig~~
~~das Kunst wird das Geld überlassen~~





wir hören auf
und lassen uns in der Schweiz
einschläfern



~~Melancholie~~ Der Job des Sammlers ist eine
Aktivität zur Vermeidung der Melancholie.«

MELANCHOLIE

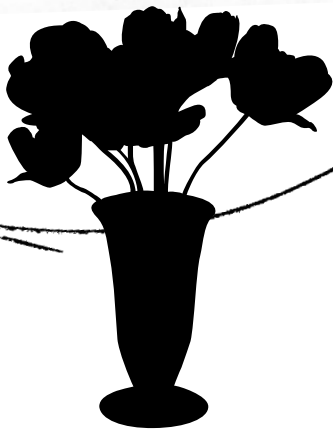
„Alle sollen schön an ihren eigenen
Löffeln lecken und nicht mit ihren gro-
ßen Zungen aus Afrika an unseren
deutschen Silberlöffeln“

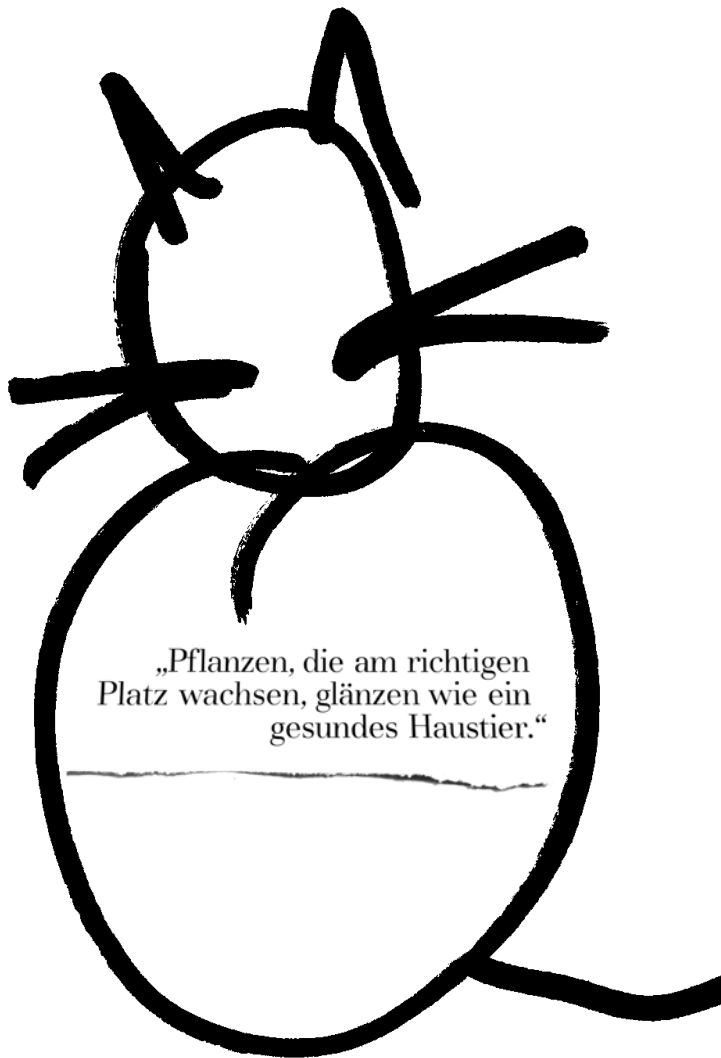


Der Herztod holte ihn bei der Oeuvre-Nummer 52 ein.

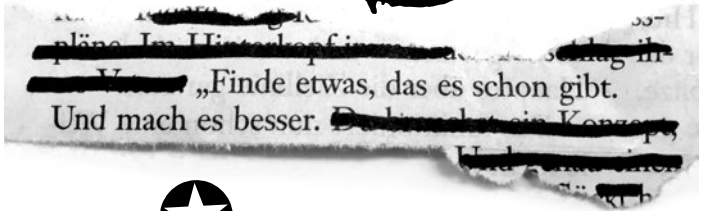
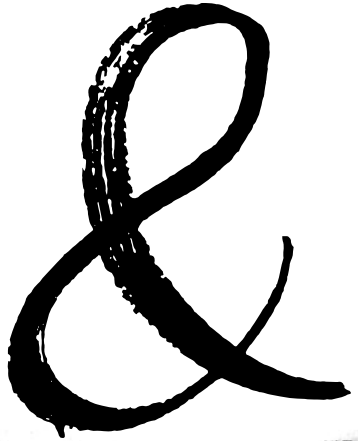
~~Ich bin gestorben, wieder lebendig geworden, habe die Nachricht noch einmal gelesen und bin wieder gestorben~~, sagte er.

~~und Präsident Barack Obama, seinen Jefferson und Lincoln, die in den letzten Jahren Präsidenten~~





„Pflanzen, die am richtigen
Platz wachsen, glänzen wie ein
gesundes Haustier.“



!

RESERVIERTER

ABO-PLATZ



Foto: Max Bauer

Klaus-Jürgen Bauer

geboren 1963 in Wien, lebt in Eisenstadt.
Architekturstudium in Wien (Meisterklasse Holzbauer)
Assistent Bauhaus – Universität Weimar. Promotion.
Seit 2001 Lehrauftrag an der TU Wien. Architekturbüro
in Eisenstadt. Bis 2006 Vorsitzender des Architektur Raum
Burgenland, jetzt Kurator. Seit 2010 ständiger Fachbeirat
BIG Art. Vorträge im In- und Ausland.
Umfassende Publikationstätigkeit (Fachlich und
Belletristisch). Mitglied des PEN.

ISBN: 978-3-902931-09-2

© 2017 Edition Marlit, Marz

www.edition-marlit.at

1. Auflage

Gestalterisches Konzept & Layout:

Fotos: Klaus-Jürgen Bauer

Produktion:

**Ein Projekt in Zusammenarbeit mit
„Die Graphische“ / Abt. Druck- und Medientechnik / Wien,
und Druckerei Schmidbauer Oberwart**